

## Inhaltsverzeichnis

Index	Seite	2
Allgemeines	Seite	3
Fortbildungsbestimmungen	Seite	4
Anmeldemodalitäten	Seite	5
Kooperationen	Seite	6
Pädagogik und Psychologie – Praxis und Theorie	Seite	7
Hospitationen	Seite	8
Veranstaltungen	Seite	9
Persönlichkeit – Kommunikation – Management	Seite	43
Kollegialer Austausch - Fachberatung	Seite	53
Lehrgänge	Seite	63
Veranstaltungen des RPI der Diözese Graz – Seckau	Seite	67
ReferentInnenverzeichnis	Seite	81
Fortbildungskalender	Seite	84

## Index

<b>Titel</b>	<b>Seite</b>	<b>Titel</b>	<b>Seite</b>
Alles rund um den Kürbis	69	Meiner Lebenskraft auf der Spur	74
Bereit für die Schule	17	Menschen begegnen...	76
Bewegte Bilderbücher	12-14	Mit der Maus kenn ich mich aus	16
Bewegte Bilderbücher für den Hort	10	Moderation – das richtige Wort zur	
Bücher für die Kinderkrippe	39	richtigen Zeit	46
Das letzte Jahr im Kindergarten	18	Musst du auch sterben?	72
Das Naturschauspiel ICH	50	Mut zur Erziehung	25
Der Alltag im Kindergarten	23	Ostermann und Weihnachtshase	70
Der, die, das Dornröschen ...?!	11	Persönliche Batterien aufladen	44
Englisch flies through the Kindergarten	20	Plastik und Skulptur im Kindergarten	28
Entspannung – Yoga – im		Power entfalten – Selbstwert stärken	47
Kindergartenalltag	42	Religion und Alltag	78
Entwicklung brauch Bewegung	31	Rhythmisch-musikalische Erziehung und	
Erfolgreich arbeiten im Team	52	Grafomotorik	19
Erlebnisreise in die Kinderkrippe	32	Schreibwerkstatt	30
Erzähl mir von deiner Welt	75	Spiele im Kreis	41
Exkursion nach Wien: Kennenlernen		Sprache haben – sprechen können	22,35
unserer Weltreligionen	79	Team-Kultur?!	45
Förderung der Handgeschicklichkeit	37	Trost bei Trennung, Tod und Trauer	15
Gemeinsam bewegt sein	49	Unsere Welt ist bunt – kreatives	
Gesundheitsbildung mit Kindern durch		Gestalten am Computer	9
Eutonie	26	Wege der interkulturellen und inter-	
Herausforderungen im berufl. Alltag	54-61	religiösen Zusammenarbeit	73
Hospitationen	8	Wenn Eltern sich trennen	77
„I spür mi nimma“	48	Wenn es draußen dunkel wird	68
“Ich verstehe deine Sprache nicht”	33	Wenn Kinder anders sind	34
Interessante Websites für den		Wie viel Religion brauchen Kinder?	71
pädagogischen Alltag	40	Zertifiziertes Beobachten	24
Kinder haben Recht(e)! – Haben			
Kinder Recht(e)?	29		
Kinder und Kunst?	21		
Klanggeschichten	36		
Konfliktmanagement	51		
Kybernetische Methode – Vorbereitung			
auf die Anforderungen auf die Schule	38		
Lehrgang „Interkulturelle Pädagogik“	64-65		
Lehrgang „Leiten mit Qualität“	66		
Lernen durch Bewegung	27		

## Allgemeines

Im vorliegenden Heft finden Sie die im **Jahresprogramm 2005/2006** angebotenen Fortbildungsveranstaltungen für das Personal in den steirischen Kinderbetreuungseinrichtungen.

Es werden steiermarkweit ein- und mehrteilige Vorträge und Kurse veranstaltet, davon 19 in Kooperation mit dem Religionspädagogischen Institut der Diözese Graz- Seckau.

Auch heuer gibt es wieder die Gelegenheit, andere Einrichtungen in Form von **Hospitationen** zu besuchen.

Einen Schwerpunkt stellen die Veranstaltungen zum Thema **Beobachten** dar. Weiters gibt es wieder eine Reihe von Angeboten zu Themen, die den didaktischen, musischen, pädagogisch-psychologischen, bewegungsorientierten Bereich betreffen sowie auch einige Angebote im Persönlichkeits- und Kommunikationsbereich.

Neben inhaltlichen Informationen und Inputs sind Erfahrungsaustausch und kollegiale Gespräche eine wertvolle Ressource, um den Alltag in der Einrichtung gut zu bewältigen oder sich von anderen neue Ideen zu holen und auch eigene Anregungen weiter zu geben. Die Veranstaltungen **Herausforderungen im pädagogischen Alltag** stehen unter der Leitung der zuständigen Fachberaterin für aktiven Austausch zur Verfügung.

Der Lehrgang **Interkulturelle Pädagogik** wird auch in diesem Jahr wieder angeboten. Die Leiterinnen in Heilpädagogischen Kindergärten sollen durch den Lehrgang **Leiten mit Qualität** in ihrer Kompetenz gestärkt werden, um ein interdisziplinäres Team qualitativ zu führen zu können.

Für HortpädagogInnen stehen neben den allgemeinen Möglichkeiten zur Teilnahme einige Veranstaltungen zu **hortspezifischen Themen** im Programm.

Selbstverständlich sind bei allen Veranstaltungen die SonderkindergartenpädagogInnen willkommen.

Wenn Veränderungen und gesellschaftliche Rahmenbedingungen immer mehr Anforderungen an die PädagogInnen und BetreuerInnen stellen, wenn Kinder neben Bildung, Spiel und Förderung auch Zeit und Ruhe brauchen, dann ist es angemessen, sich im pädagogischen Alltag auf die wesentlichen Aufgaben zu konzentrieren.

In diesem Sinne soll auch Fortbildung zu Reflexion, Information und Konzentration beitragen.

Für die Fortbildungsstelle

Dr<sup>in</sup> Ingeborg Schmuck

## Fortbildungsbestimmungen

Die Fortbildungsstelle der Fachabteilung 6B des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung hat im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben und nach Maßgabe der budgetären Mittel die Möglichkeit, Fortbildungen für das Personal aller steirischen Kinderbetreuungseinrichtungen anzubieten.

Diese Fortbildungen können großteils **kostenlos** besucht werden.

Es werden ganztägige und halbtägige Veranstaltungen angeboten.

Die finanziellen und personellen Mittel, die uns zur Verfügung stehen, reichen nur zu einem Teil dafür aus, die gesetzlichen Vorgaben der Fortbildung, das sind bis zu acht Tagen in einem Jahr, davon vier Tage im laufenden Kindergartenjahr und vier Tage in den Ferien, für das gesamte Personal der steirischen Kinderbetreuungseinrichtungen über das Land Steiermark abzudecken.

Alle Kinderbetreuungseinrichtungen erhalten je **ein** Exemplar dieses Programms.

Die Leiterinnen werden ersucht, dieses **allen** MitarbeiterInnen zugänglich zu machen und in der Einrichtung aufzulegen.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Programm auch im Internet über die Adresse [www.kinderbetreuung.steiermark.at](http://www.kinderbetreuung.steiermark.at) abgerufen werden kann.

*§ 25 des Steiermärkischen Kinderbetreuungsgesetzes, LGBl. Nr. 22/2000 i.d.F. LGBl. Nr. 58/2004*

- (1) Das Personal in den Kinderbetreuungseinrichtungen ist, ausgenommen das Grobreinigungs- und Hauspersonal, im Ausmaß bis zu acht Tagen pro Kinderbetreuungsjahr **zur Fortbildung verpflichtet**. Diese Verpflichtung kann durch den Besuch von Fortbildungsveranstaltungen während allfälliger Hauptferien im Ausmaß bis zu vier Tagen erfüllt werden. Die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen während der übrigen Ferien im Sinne des § 11 ist nicht verpflichtend.
- (2) Die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen gilt bis zu dem in Abs. 1 genannten Ausmaß als **Dienstobliegenheit** bzw. als **Arbeitsauftrag**. Die **Erhalter** haben, sofern es sich um Fortbildungsveranstaltungen innerhalb der Steiermark handelt, dem Personal die **Teilnahme zu ermöglichen**. Sofern es sich um Fortbildungsveranstaltungen außerhalb der Steiermark handelt, kann der Erhalter dem Personal die Teilnahme ermöglichen.

## Anmeldemodalitäten

Jedem Programm liegen je ein **Anmeldeblatt** für die Veranstaltungen der Fortbildungsstelle sowie ein **Anmeldeblatt** für die Veranstaltungen des RPI bei, die bei Bedarf zu kopieren sind.

Anmeldung: Per **Post, Fax oder e-mail**. Postadresse, Faxnummer sowie e-mail-Adresse befinden sich auf den Anmeldeblättern. Ab 12. Sep. 2005 ist die Anmeldung im Internet direkt über ein Online-Formular möglich.  
([www.kinderbetreuung.steiermark.at](http://www.kinderbetreuung.steiermark.at) - Fortbildungsstelle)

Zusagen: Sie erhalten eine **Zusage für jenes Seminar**, bei dem Ihre Teilnahme möglich ist.  
Für Ihre weiteren Seminarwünsche, die nicht berücksichtigt werden konnten, gibt es **keine gesonderten Absagen**.

Absagen: Bei Überbelegung der Wunschseminare erhalten Sie eine **Absage** und werden auf einer Warteliste geführt. Bei einer eventuellen späteren Teilnahmemöglichkeit erhalten Sie eine Verständigung.

Falls Sie bis eine Woche vor Beginn des jeweiligen Seminars keine Nachricht von uns erhalten haben, werden Sie gebeten, in der Fortbildungsstelle nachzufragen.

Weiters werden Sie ersucht, bei **Verhinderung** an der Teilnahme umgehend eine schriftliche Mitteilung an die Fortbildungsstelle zu richten bzw. bei kurzfristiger Verhinderung die Fortbildungsstelle telefonisch zu verständigen. *Bei unentschuldigtem Fernbleiben wird der Erhalter verständigt.*

Ansprechpartnerin in der Fortbildungsstelle:

**Karin Fahrengruber,**  
**Tel.Nr. 0316 / 877 / 3682**  
**[karin.fahrengruber@stmk.gv.at](mailto:karin.fahrengruber@stmk.gv.at)**

Für alle RPI Veranstaltungen sind eigene RPI- Anmeldeblätter beigelegt, die **direkt** an die genannte RPI-Adresse zu schicken sind.

## Achtung!

Jede Person darf aus organisatorischen Gründen **nur ein Anmeldeblatt** ausfüllen, auf dem sie bis zu zwei Wunschveranstaltungen eintragen kann. Weiters ist die Unterschrift der Leiterin erforderlich.

Wir sind bemüht, Ihnen zumindest eine Veranstaltung im Kinderbetreuungsjahr zu ermöglichen.

Anmeldeschluss für alle Veranstaltungen:  
**28. September 2005**

## Kooperationen

Folgende **Kooperationspartner** werden vom Land Steiermark über die Fachabteilung 6B gefördert:

Verein Berufsgruppe steirische Kindergarten- und HortpädagogInnen:  
diverse Fortbildungsangebote steiermarkweit

Verein zur Fortbildung des Personals in steirischen Kinderbetreuungseinrichtungen:  
„Heilpädagogische Tage“ und diverse Fortbildungsangebote

Projekt VIVID (Volkshilfe Steiermark Gem.Betriebs GmbH):  
Veranstaltungen zur Suchtprävention im Kindesalter

Verein HAZISSA:  
Veranstaltungen zur Präventionsarbeit zum Thema „Sexueller Missbrauch“

Verein RAINBOWS:  
Veranstaltungen zum Thema „Trennung, Scheidung, Tod“

Tagesmütter Graz-Steiermark GmbH:  
Veranstaltungen für Tagesmütter  
u.a. diverse Veranstaltungen für KindergartenpädagogInnen und KinderbetreuerInnen

Landesverband der Steirischen Kindergruppen:  
diverse Fortbildungsangebote steiermarkweit

Hilfswerk Steiermark GmbH

Stadt Graz, Amt für Jugend und Familie  
Fortbildungswochen für KinderbetreuerInnen der Betreuungseinrichtungen des Magistrats

Wegen der großen Nachfrage nach Erste Hilfe- und Notfallkursen wird darauf hingewiesen, dass über das Rote Kreuz kostenlose und kostenpflichtige Kurse in den einzelnen Bezirken angeboten werden.

Nähere Informationen unter:

Österreichisches Rotes Kreuz  
Landesverband Steiermark  
Abteilung Ausbildung  
Tel.Nr.: 0316 / 68 33 88 / 0

oder im Internet unter <http://www.st.redcross.or.at>, Rotkreuz-Bezirksstelle

Die oben angebotenen Veranstaltungen werden von der Fortbildungsstelle als Fortbildungsveranstaltungen anerkannt.

Die Teilnahmebestätigungen können im Bildungspass der Fachabteilung 6B (in der Fortbildungsstelle erhältlich) abgelegt werden und gelten bei Bedarf als Nachweis der Einhaltung der Fortbildungsverpflichtung gemäß § 25 Stmk. Kinderbetreuungsgesetz LGBl. Nr. 22/2000 i.d.F. LGBl. Nr. 58/2004.

Falls Sie Fragen zur Anrechenbarkeit anderer Veranstaltungen haben, können Sie diese gerne an Frau Dr<sup>in</sup> Ingeborg Schmuck unter 0316/877-3680 stellen.

# **Pädagogik und Psychologie**

## **Praxis und Theorie**

## Hospitationen

### Einladung zu Hospitationen in der gesamten Steiermark

*Kinderkrippen, Kindergärten, Kinderhäuser, Horte und Heilpädagogische Kindergärten schaffen*

#### Lebensräume für Kinder

Das Aufwachsen unter sich ständig verändernden Lebensumständen hat ein Überdenken der Rahmenbedingungen und Methoden der Kinderbetreuung notwendig gemacht. Fachleute sind gefordert neue Konzepte zu entwerfen, um den Bedürfnissen der Kinder nach mehr Freiraum zum Spielen, Denken und Handeln in einen verbindlich geregelten, sicheren Rahmen zu bringen. Die Frage nach mehr Flexibilität im Zusammenhang mit der Entwicklung von Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsqualität in Kinderbetreuungseinrichtungen fordert PädagogInnen verstärkt heraus.

Viele KollegInnen haben schon innovative Schritte gemacht und ihre Überlegungen bereits in die Praxis umgesetzt. Einige von ihnen bieten wieder Hospitationsmöglichkeiten für interessierte KindergartenpädagogInnen und HortpädagogInnen an.

Durch die Vernetzung in der gesamten Steiermark und die immer häufigere Nutzung dieser individuellen, praxisbezogenen Fortbildung hat sich ein reger fachlicher Austausch entfaltet.

Durch Hospitationen kann die eigene Arbeit bereichert, reflektiert, manches bestätigt und anderes verändert werden. Die Zusammenarbeit im Team und die Angleichung der Konzepte in den Kinderbetreuungseinrichtungen wurden durch den Erfahrungsaustausch ebenso bereichert.

Nach Absolvierung der Hospitation werden Sie gebeten eine kurze schriftliche Reflexion an die Fachabteilung 6B (zuständige Fachberaterin) zu übermitteln.

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen und HortpädagogInnen**

Termin und Ort: **Zur Vereinbarung wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige Fachberaterin.**

Region 1:	Helene Auer	Tel.Nr.: 0676/8666-0288
Region 2:	Sonja Gaberz	Tel.Nr.: 0676/8666-0329
Region 3:	Eveline Pint	Tel.Nr.: 0676/8666-0294
Region 4:	Ilse Freiburger	Tel.Nr.: 0676/8666-0203
Region 5:	Irmgard Kober	Tel.Nr.: 0676/8666-0169
Heilpäd. Bereich:	Judith Frewein	Tel.Nr.: 0676/8666-5488

## Unsere Welt ist bunt – kreatives Gestalten am Computer

In vielen Kindergärten stehen Kindern bereits Computer als ergänzendes Bildungsmittel zur Verfügung.

Das Seminar zeigt Ihnen die Möglichkeiten, wie Grafikprogramme sinnvoll in das pädagogische Geschehen integriert werden können.

- Voraussetzungen für das Gestalten mit Grafikprogrammen im Kindergarten
- Kennenlernen und Erproben der Werkzeuge von „MS-Paint“
- Methodische Überlegungen und praktische Beispiele aus dem Kindergartenalltag
- Projekt: „Unsere Welt ist bunt – kreatives Gestalten am Computer“
- Erfahrungsaustausch

Seminarmethode: PP-Präsentation, Erfahrungsaustausch, Arbeit am PC

Referentin: **Luise Hosp-Hermann**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen, KinderbetreuerInnen**

<b>Kursnummer: 011</b>		<b>Kursnummer: 129</b>	
<b>Termin:</b>	Fr 07.10.2005 (Teil 1) Fr 14.10.2005 (Teil 2) Fr 21.10.2005 (Teil 3)	<b>Termin:</b>	Fr 28.04.2006 (Teil 1) Fr 05.05.2006 (Teil 2) Fr 12.05.2006 (Teil 3)
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 15.00 bis 18.30 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 15.00 bis 18.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	EDV-Raum d. Stmk. Landesregierung, Burggasse 13, Erdgeschoss, 8010 Graz	<b>Veranstaltungsort:</b>	Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik, Stadionstraße 8-10, 8750 Judenburg, Tel.Nr.: 03572/83767-0

## Bewegte Bücher für den Hort Präsentation einer Bücherkiste

*Der Löwe ist ein Raubtier  
Der Laubfrosch ist ein Laubtier  
Das Nilpferd ist ein Schnaubtier  
Der Käfer ist ein Staubtier  
Der Holzwurm ist ein Schreibtier  
Das Einhorn ist ein Glaubtier  
(Wolf Harrant)*

Präsentation einer „poetischen Bücherkiste“. Wir haben Zeit, die Bücher zu erleben, zu diskutieren, uns auszutauschen und natürlich zu dichten.

Referentin: **Elisabeth SCHNEDLITZ**

Zielgruppe: **HortpädagogInnen und HortbetreuerInnen**

**Kursnummer: 016**

<b>Termine:</b>	Mo 17.10.2005
<b>Uhrzeit:</b>	8.00 bis 11.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hort Dornschneidergasse Dornschneidergasse 39, 8020 Graz Tel.Nr.: 0316/27 54 83

## Der, die, das Dornröschen ....?!

Geschlechterstereotype beeinflussen unser Leben und sind meist bereits im Kindesalter ausgeprägt, tagtäglich werden sie reproduziert. Kategorienbildungen erleichtern Zuordnungen und Kommunikation, können aber auch wie im Fall der Geschlechterstereotypen zu Vorurteilen, Benachteiligungen und Diskriminierungen führen. Bewusstes Gegensteuern braucht Bereitschaft, Wissen, Durchhaltevermögen und Lust. Übung macht die Meisterin und den Meister. Lassen wir uns ein auf den Weg mit dem Ziel der Gleichstellung von Frauen und Männern in unserer Gesellschaft.

Referentin: **Dr<sup>in</sup> Eike LUJANSKY-LAMMER**

Zielgruppe: **Kindergarten- und HortpädagogInnen, KinderbetreuerInnen**

<b>Kursnummer: 017</b>	
<b>Termin:</b>	Mo 17.10.2005
<b>Uhrzeit:</b>	15.00 bis 17.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Seminarraum der Stmk. Landesregierung, Burggasse 13, 1.Stock, Großer Saal, 8010 Graz

## Bewegte Bilderbücher – Neue Bilderbuchkiste

Bilderbücher stehen in Kindergarten, Krippe und Hort als Bildungsmittel an zentraler Stelle. Sie bedeuten mehr als Wissenserwerb, Unterhaltung und/oder Befriedigung der Neugier. Mit einer neuen Bilderbuchkiste bekommen Sie die Möglichkeit sich, über aktuelle Bücher zu informieren und die Kiste für Ihren Kindergarten auszuleihen.

Sie erfahren kreative Methoden zur Präsentation von Bilderbüchern, Ideen für eine Kindergartenbibliothek und Anregungen für eine engagierte Auseinandersetzung mit neuer Kinderliteratur.

Referentin: **Monika KRESSE**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen, KinderbetreuerInnen**

<b>Kursnummer: 018</b>		<b>Kursnummer: 024</b>	
<b>Termine:</b>	Mi 19.10.2005	<b>Termin:</b>	Mo 24.10.2005
<b>Uhrzeit:</b>	15.00 bis 18.30 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Gröbming, Klostergasse 186, 8962 Gröbming Tel.Nr.: 0676/84 86 76 600	<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Stiwoll, Stiwoll 148, 8113 St. Oswald bei Plankenwart; Tel.Nr.: 03142/84 70

<b>Kursnummer: 103</b>	
<b>Termin:</b>	Mi 15.03.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	HP-Kindergarten Rosenberggürtel, Rosenberggürtel 12, 8010 Graz Tel.Nr.: 0316/32 30 15-33

## Bewegte Bilderbücher

Die Schwerpunkte an diesem Fortbildungsnachmittag sind:

### A Humor im Bilderbuch

Bilderbücher mit Humor sind:

- Bücher, die zum Schauen und zum Lachen anregen
- Bücher, die in erster Linie unterhalten und Spaß bereiten wollen.
- eine wichtige Ergänzung problemorientierter Bilderbücher
- auch absurde Geschichten mit einem spannenden oder überraschenden Handlungsverlauf

### B Die Bilderbuchkiste

In dieser Bücherkiste sind Bücher, die aus der Reihe fallen, zu finden. Diese werden im zweiten Teil vorgestellt.

Es gibt die Möglichkeit,

- sich diese Kiste für einen bestimmten Zeitraum auszuleihen,
- mit den Kindern anzuschauen, zu betrachten oder
- mit Kolleginnen zu diskutieren ...

Referentin: **Maria LEITNER**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen, KinderbetreuerInnen**

**Kursnummer: 019**

<b>Termine:</b>	Mi 19.10.2005
<b>Uhrzeit:</b>	15.00 bis 18.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Altenmarkt, 8280 Altenmarkt 166 Tel.Nr.: 03382/53 889

## Bewegte Bilderbücher

*Nimm ein Buch, mach es auf:  
Du kommst auf was drauf.  
Lass es sein, mach es zu:  
Es gibt keine Ruh!  
So ist es eben:  
Die Bücher leben!  
(Wolf Harranth)*

Wir wollen Kinderbücher als elementares Bildungsmittel im Kindergarten und in der Kinderkrippe aufleben und erleben lassen.

Bei diesem Seminar können Sie selber eintauchen in die Welt „*Neuer Bilderbücher*“, die mit neuen Themen und kunstvollen Illustrationen die Bedürfnisse und Probleme der Kinder heute ansprechen.

Inhalte:

- Lesefutter für Kinder
- Wo finde ich neue Kinderliteratur?
- Auswahlkriterien
- Vorstellen div. Fachzeitschriften
- Aktionsideen zur Leseförderung
- Neue Bilderbücher kennen lernen und erleben
- Projekt Bücherkiste

Referentin: **Brigitte SCHISCHEG**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen, KinderbetreuerInnen**

### Kursnummer: 020

<b>Termin:</b>	Mi 19.10.2005
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Wagna Gemeindestraße 5, 8435 Wagna Te.: 03452/84 3 41

## Trost bei Trennung, Tod und Trauer

*„Es gibt Augenblicke im Leben, da wird das Verlangen nach Trost übermächtig.“*

*(Helge Adolphsen)*

Wenn jemand Geliebter weggeht (Scheidung, Trennung, Tod, ...), brauchen wir ganz besonderen Trost. Bücher können ein Teil dieses Trostes sein.

Es werden zwei „trostspendende“ Vormittage angeboten, an denen wir Ihnen ausgewählte Kinder-, Jugend- und Erwachsenenliteratur und deren Einsatzmöglichkeiten (Meditation, Texterarbeitung, u.v.m.) präsentieren.

Referentinnen: **Mag<sup>a</sup> Yvonne SEIDLER**  
**Elisabeth SCHNEDLITZ**

Zielgruppe: **Kindergarten- und HortpädagogInnen, KinderbetreuerInnen**

<b>Kursnummer: 032</b>	
<b>Termin:</b>	Mo 07.11.2005 (Teil 1) Mo 21.11.2005 (Teil 2)
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 08.00 bis 11.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Seminarraum d. Stmk. Landesregierung, Stempfergasse 7, 8010 Graz

## Mit der Maus kenn ich mich aus Erfahrungen mit Computer- Spiel- und Lernstationen in Kindergärten

14.30 – 16.00 Uhr

- **Medienangebote – Mediennutzung – Schwerpunkt Computer**  
Dr<sup>in</sup> Ingrid Geretschläger
- **Abenteuer Computerwelt in steirischen Kindergärten**  
Luise Hosp-Hermann
- **Diskussion** – Berichte der steirischen KidSmart Kindergärten

16.00 – 16.30 Uhr

Pause

16.30 – 18.00 Uhr

- **Workshops**
  - Für EinsteigerInnen: PC Einführung und Kommunikation über das Thema Computer im Kindergarten
  - Für AnwenderInnen: KidSmart Erfahrungen, weitere Einsatzmöglichkeiten

Referentinnen: **Dr<sup>in</sup> Ingrid GERETSCHLÄGER, Luise HOSP-HERMANN, Susanne NEYER**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen mit KidSmart Stationen in der Einrichtung und Interessierte**

### Kursnummer: 034

<b>Termin:</b>	Di 08.11.2005
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	HP-Kindergarten Rosenberggürtel, Rosenberggürtel 12, 8010 Graz Tel.Nr.: 0316/32 30 15-33

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit KidSmart-IBM Österreich, Dr. Kurt Wimmer BetriebsberatungsGesmbH statt.

## Bereit für die Schule?

Schulfähigkeit wird als Konstrukt gesehen, mit den Bildungsbedürfnissen des Kindes im Zeitraum um das sechste Lebensjahr bestmöglich umzugehen.

Nicht erst zu Schulbeginn, sondern bereits im Kindergarten stellt sich die Frage nach der Schulfähigkeit eines Kindes. Wann ist das Kind überhaupt für die Schule bereit?

Der Bildungsauftrag in Kindergarten und Schule stellt die PädagogInnen bei allen Kindern vor große Herausforderungen.

Die Leistungsbereitschaft der Kinder und die optimale elterliche Förderung werden durch Information und Kommunikation

- mit dem Elternhaus,
- zwischen den Systemen wie Kindergarten – Schule,
- mit Experten (IZB-Psychologen, Schulpsychologen, Jugendamt)

bestärkt.

Referent: **HR Dr. Josef ZOLLNERITSCH**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen**

<b>Kursnummer: 035</b>		<b>Kursnummer: 048</b>	
<b>Termin:</b>	Mi 09.11.2005	<b>Termin:</b>	Mi 14.12.2005
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hauptschule St. Michael, Kirchgasse 6, 870 St. Michael Tel.Nr.: 03843/22 70	<b>Veranstaltungsort:</b>	Gemeinde Mitterdorf, Gemeindesaal 8181 Mitterdorf a. d. Raab 5 Tel.Nr.: 03178/51 50-0

<b>Kursnummer: 060</b>	
<b>Termin:</b>	Mi 18.01.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kinderhaus Bärnbach, Rüsthausegasse 7, 8572 Bärnbach Tel.Nr.: 03142/61 688

## Das letzte Jahr im Kindergarten

Die Begleitung der zukünftigen Schulkinder ist eine besondere Herausforderung für alle am Erziehungsprozess Beteiligten.

- Welche Schwerpunkte sind in der inhaltlichen Vorbereitung im Hinblick auf den Schuleintritt zu setzen ?
- Was sollte ein Kind können, wenn es in die Schule kommt ?
- Diskussion zur Bedeutung von Kreisspielen
- Durchführung von praktischen Beispielen

Referentin: **Susanne Lang**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen**

<b>Kursnummer: 036</b>		<b>Kursnummer: 042</b>	
<b>Termin:</b>	Mi 09.11.2005	<b>Termin:</b>	Mi 23.11.2005
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten St. Peter/Freienstein, Gemeindeg. 6, 8792 St. Peter Tel.Nr.: 03842/22 922-17	<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Södingberg, Södingberg 35b, 8152 Stallhofen Tel.Nr.: 03142/80 099

## **Rhythmisch-musikalische Erziehung und Grafomotorik – ein unterstützendes Verfahren für inklusive Pädagogik**

Die Grafomotorik stellt eine sehr komplexe, multifunktionale Ausdrucksweise dar. Zusammenhänge zwischen den einzelnen Sinnesbereichen, der Grob- und Feinmotorik und des Denkens sowie ihre neurobiologische Grundlage werden aufgezeigt.

Die rhythmisch-musikalische Erziehung ist ein Verfahren, das die Vorbedingungen für grafische Aktivitäten in den unterschiedlichen Teilfunktionen gut unterstützen kann.

Die praktischen Beispiele orientieren sich an den Entwicklungsschritten des Kindes bis zum Schulalter und beziehen sich auch auf die Möglichkeiten in der inklusiven Arbeit.

Referentin: **Helga NEIRA-ZUGASTI**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen**

**Kursnummer: 037**

<b>Termine:</b>	Di 15.11.2005
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Pädagogisches Zentrum Eggenberg, Georgigasse 85-89, 8020 Graz Tel.Nr.: 0316/58 16 70-50

## English flies through the Kindergarten Unsere KLEINEN und WIR sind Sprachexperten

Kleinkinder sind von Natur aus neugierig und allen neuen Dingen gegenüber offen. Sie gehen dem Unbekannten absolut vorurteilsfrei entgegen und haben keinerlei Hemmungen. Aus diesem Grund stellt der frühe Fremdspracherwerb für Kinder eine unglaubliche Lernchance dar. Eine altersangemessene Begegnung mit einer fremden Sprache kann nicht nur die Sprachkenntnisse erweitern, sondern auch die kindliche Neugierde und Wissenslust verstärken bzw. erst richtig wecken.

In diesem Workshop werden wir gemeinsam unsere Freude und unseren Spaß zur englischen Sprache erwecken. Mit vielen Tipps, Informationen und Spielen erarbeiten wir, wie man kurz und einfach die englische Sprache in den Kindergartenalltag einfließen lassen kann.

Dazu haben wir den Workshop in übersichtliche „Courses“ gegliedert:

- ◆ Course Hill: Linguistic – Wozu Sprache?
- ◆ Course Balloon: Material and Games
- ◆ Course Mountains: Didactics, Methodology and Pedagogy
- ◆ Course Sun: Music and more
- ◆ Course Cloud: Refresh your English
- ◆ Course Grass: Seasons, Festivals and Word Fields

Referentinnen: **Natasha-Gabriela Mayr, Waltraud Wascher, Daniela Petreschen**  
interpoint language school

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen**

Kursnummer: 054		Kursnummer: 073	
<b>Termin:</b>	Mi 11.01.2006 (Teil 1) Mi 18.01.2006 (Teil 2) Mi 25.01.2006 (Teil 3)	<b>Termin:</b>	Mi 01.02.2006 (Teil 1) Mi 08.02.2006 (Teil 2) Mi 15.02.2006 (Teil 3)
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 15.00 bis 18.30 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 15.00 bis 18.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik, Edelseeg. 13, 8230 Hartberg, Tel.Nr.: 03332/64 140-0	<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Gralla 8430 Gralla 131a Tel.Nr.: 03452/85 331

Kursnummer: 099	
<b>Termin:</b>	Mo 13.03.2006 (Teil 1) Mo 20.03.2006 (Teil 2) Mo 27.03.2006 (Teil 3)
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 15.00 bis 18.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik, Grottenhofstraße 150, 8052 Graz, Tel.Nr.: 0316/28 42 69-0

## Kinder und Kunst?

Kinder und große Maler – passt das zusammen? Können die Kleinen schon die Werke großer Künstler begreifen?

Erwachsene haben inmitten der Reizüberflutung verlernt, vor einem Bild zu verweilen und nur zu betrachten. Kinder hingegen erleben ein einzelnes Bild in gebannter Faszination.

Wie ich an ein Kunstwerk herangehen, was ich bei einer Bildbetrachtung beachten soll und wie ich Kinder zum Staunen über beispielsweise die Leuchtkraft der Farben in Bildern von Franz Marc bringe, soll Inhalt des Seminars sein.

Neben der Bildbetrachtung und dem Kennenlernen praktischer Beispiele sollen in einem letzten Teil anhand von ausgewählten Künstlern Themen so aufgearbeitet werden, dass sie für Kinder ganzheitlich mit allen Sinnen erlebbar gemacht werden.

Referentin: **Mag<sup>a</sup> Ute Hofmann-Wallner**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen**

### **Kursnummer: 057**

<b>Termin:</b>	Mo 16.01.2006 (Teil 1) Mo 23.01.2006 (Teil 2) Mo 30.01.2006 (Teil 3)
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Krottendorf, Krottendorfer Hauptstr. 5, 8160 Weiz Tel.Nr.: 03172/33 63

## Sprache haben – sprechen können

### Entwicklung von Sprechen und Sprache als Basis für den Erwerb der Schriftsprache

Kinder mit „verzögertem“ Sprechbeginn zeigen häufig im Alter von 4 bis 5 Jahren eine Sprach/Sprechentwicklungsverzögerung oder -störung. Laute können nicht korrekt gebildet werden, Wörter werden weggelassen und die Wortreihenfolge kann nicht eingehalten werden (Dysgrammatismus). Der Wortschatz ist häufig eingeschränkt. Diese Kinder interessieren sich lange Zeit nicht für die Welt der Buchstaben. Zudem sind oft Kontakt-, Interaktions- und Verhaltensschwierigkeiten zu beobachten.

Dieses Seminar soll Zusammenhänge zwischen den verschiedenen Entwicklungsrichtungen, wie die Entwicklung zum Gehen (sensomotorische Entwicklung), die Ich-Entwicklung, die Spielentwicklung, die Entwicklung der Vorstellung, die Symbolentwicklung usw. näher beleuchten, um es zu ermöglichen, die Welt des Kindes besser zu verstehen. Die häufigsten „Störungsbilder“ werden erläutert und mögliche Interventionen in den verschiedenen Entwicklungsstufen sollen besprochen werden.

Referentin: **Karin Pfaller**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen, VolksschullehrerInnen**

<b>Kursnummer: 058</b>	
<b>Termin:</b>	Mo 16.01.2006 (Teil 1) Di 24.01.2006 (Teil 2) Mi 01.02.2006 (Teil 3)
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Ausbildungszentrum f. beh. Jugendl. Hoffeldstraße 20, 8046 Graz Tel.Nr.: 0316/69 25 76

*Die Veranstaltung wird in Kooperation zwischen FA 6B/ Kinderbetreuungsreferat/ Fortbildungsstelle und Pädagogischem Institut des Bundes in Steiermark/ Abteilung APS durchgeführt.*

## Der Alltag im Kindergarten

- A lltägliches Geschehen mitgestalten können
- L ebenszeit auskosten können
- L ebenssituation als Lernsituation nützen
- T ätigkeiten selbstständig ausführen können
- A chtsamkeit und Umsicht pflegen
- G emütlichkeit, Beschaulichkeit entstehen lassen
- S icherheit durch das tägliche Tun erlangen können
- L ebensfreude spüren können
- E inlassen auf neue Herausforderungen
- B efindlichkeiten wertefrei ausleben können
- E igenverantwortung in der Gruppe tragen
- N otwendiges angenehm gestalten

Im Kindergarten werden Kinder kompetent gemacht, die Anforderungen des Lebens zu meistern. Die praktischen Gestaltungsmöglichkeiten sollen Anreize dafür sein, „lästige“ Routinehandlungen zu interessanten Herausforderungen für die Kinder werden zu lassen.

### Inhalte:

- *Freispielzeit*: Befindlichkeiten, Einstiegsmotivationen, Aufräumsituationen und kindgerechte Ordnungssysteme, Überleitungsmöglichkeiten
- *Jausengestaltung*: Grundlagen für eine gleitende Gestaltung, Dekorationsmöglichkeiten, ruhige angenehme Atmosphäre, Abdecken und Geschirr spülen, Mülltrennung
- *Routinehandlungen*: „Es ist etwas kaputt gegangen“; „Zähne putzen“; „Hände waschen“; „Auf dem Klo“; „Wir gehen hinaus“
- *Lied- und Spruchgut*

Referentin: **Dagmar HADERER**

Zielgruppe: **KinderbetreuerInnen**

<b>Kursnummer: 061</b>	
<b>Termin:</b>	Mi 18.01.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Irdning, 8952 Irdning 145 Tel.Nr.: 03682/23 978

## Zertifiziertes Beobachten mit dem „Salzburger Beobachtungskonzept für Kindergärten“

Im Zentrum dieser Fortbildung steht die Einschulung ins „Salzburger Beobachtungskonzept für Kindergärten“ (kurz SBKKG), das in den vergangenen Jahren in enger Kooperation zwischen Land Salzburg – Zentrum für Kindergartenpädagogik – und der Universität Salzburg entwickelt und *gemeinsam mit den PraktikerInnen* überarbeitet und optimiert wurde. In der aktuellen Version liegt nun ein Konzept vor, das jenen Forderungen nachkommt, die eine zeitgemäße und verantwortbare Kindergartenpädagogik im Auge behalten sollten.

### **Themenschwerpunkte:**

Ausgehend von der eigenen „Wahr-Nehmung“ soll Beobachtung in Abgrenzung zu Vermutungen und vorschnellen Interpretationen erfahrbar gemacht werden. Wir gehen von Alltagssituationen aus und tasten uns über das pädagogische Feld zu „speziellen Situationen“ vor.

In diesem Kurs sollen Sie gezielt Unterstützung durch das SBKKG bekommen. Die Stärke dieses Konzeptes ist es, primär nicht defizitorientiert zu sein, sondern die Entwicklungsförderung jedes einzelnen Kindes ins Zentrum zu rücken.

Das SBKKG ist zeitökonomisch konzipiert, orientiert sich am „Machbaren“ (Praktikabilität) und erfüllt dennoch weitgehend die wissenschaftlichen Gütekriterien von „Beobachtung“.

Referentin: **Dr<sup>in</sup> Maria ZEILINGER**

Zielgruppe: **Kindergarten- und HortpädagogInnen**

<b>Kursnummer: 064</b>		<b>Kursnummer: 066</b>	
<b>Termin:</b>	Mi 25.01.2006 (Teil 1) Mo 06.03.2006 /Teil 2)	<b>Termin:</b>	Do 26.01.2006 (Teil 1) Di 07.03.2006 (Teil 2)
<b>Uhrzeit:</b>	09.00 bis 17.00 Uhr (Teil 1) Ganztags! 14.30 bis 18.00 Uhr (Teil 2)	<b>Uhrzeit:</b>	09.00 bis 17.00 Uhr (Teil 1) Ganztags! 08.30 bis 12.00 Uhr (Teil 2)
<b>Veranstaltungsort:</b>	Bundeshochschule f. Kindergartenpädagogik; Dr.-Karl-Renner Ring 40, 8940 Liezen Tel.Nr.: 03612/22 782-0	<b>Veranstaltungsort:</b>	Rathaus Bruck/Mur, Dachgeschoss Koloman-Wallisch-Pl. 1, 8600 Bruck/Mur, Tel.Nr.03682/890-0
<b>Kursnummer: 069</b>		<b>Kursnummer: 091</b>	
<b>Termin:</b>	Fr 27.01.2006 (Teil 1) Di 07.03.2006 (Teil 2)	<b>Termin:</b>	Mi 08.03.2006 (Teil 1) Fr 21.04.2006 (Teil 2)
<b>Uhrzeit:</b>	09.00 bis 17.00 Uhr (Teil 1) Ganztags! 14.30 bis 18.00 Uhr (Teil 2)	<b>Uhrzeit:</b>	09.00 bis 17.00 Uhr (Teil 1) Ganztags! 08.30 bis 12.00 Uhr (Teil 2)
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel zum Kapuzinerplatz Herrengasse 23, 8720 Knittelfeld Tel.Nr.: 03512/44 266	<b>Veranstaltungsort:</b>	Ausbildungszentrum f. beh. Jugendl. Hoffeldstraße 20, 8046 Graz Tel.Nr.: 0316/69 25 76
<b>Kursnummer: 095</b>		<b>Kursnummer: 097</b>	
<b>Termin:</b>	Do 09.03.2006 (Teil 1) Fr 21.04.2006 (Teil 2)	<b>Termin:</b>	Fr 10.03.2006 (Teil 1) Do 20.04.2006 (Teil 2)
<b>Uhrzeit:</b>	09.00 bis 17.00 Uhr (Teil 1) Ganztags! 14.30 bis 18.00 Uhr (Teil 2)	<b>Uhrzeit:</b>	09.00 bis 17.00 Uhr (Teil 1) Ganztags! 14.30 bis 18.00 Uhr (Teil 2)
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kulturhaus Bad Waltersdorf, 8271 Bad Waltersdorf 300 Tel.Nr.: 03333/23 214	<b>Veranstaltungsort:</b>	Steinhalle Lannach Hauptstraße 6, 8502 Lannach

## Mut zum Erziehen

ERMUTIGUNG ist die Grundlage gelungener Entwicklungs-, Erziehungs- und Lernprozesse, für einen respektvollen Umgang durch ein ausgeprägtes Gemeinschaftsgefühl, sie fördert eine gedeihliche Atmosphäre und ist somit eine wesentliche Methode für jedes konstruktive Miteinander und für die gesunde Entwicklung des Kindes,

während

ENTMUTIGUNG die Wurzel vieler Fehlentwicklungen ist.

Oft ist es schwer anzunehmen, dass Kinder, die „unnützes“ Verhalten zeigen, entmutigte Kinder sind.

Aber es sind entmutigte Kinder, die im pädagogischen Alltag zusätzlich fordern.

Sie streben nach Geltung und Bedeutung. Machtkämpfe, Konflikte, Hilflosigkeit, Abhängigkeit, Unfähigkeit und ein mangelndes soziales Verhalten sind einige der Auswirkungen.

Auch Erzieher brauchen MUT!

Der Beruf stellt hohe Anforderungen und erfordert ständig das Einbringen der gesamten Persönlichkeit. Ermutigung bestärkt in der Haltung sich selbst und anderen gegenüber und stärkt den fördernden Umgang mit anderen, um Kraft und Freude im Beruf zu erhalten.

Methode: Theoretischer Input, Fallbeispiele und praxisbezogenes Training

Referentin: **Hannelore KAPL**

Zielgruppe: **Kindergarten-, HortpädagogInnen und KinderbetreuerInnen**

<b>Kursnummer: 065</b>	
<b>Termine:</b>	Mi 25.01.2006 (1. Teil) Mi 01.02.2006 (2. Teil) Mi 08.02.2006 (3. Teil)
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils von 14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	HP-Kindergarten Rosenberggürtel, Rosenberggürtel 12, 8010 Graz Tel.Nr.: 0316/32 30 15-33

## Gesundheitsbildung mit Kindern durch Eutonie

### Sich besuchen .... bei sich ankommen

Kinder wie Erwachsene leiden immer mehr am Zustand körperlicher und seelischer Disharmonie (Aggressivität, Leistungsschwäche, Unlust, Gefühls- und Kontaktarmut). Das wirkt auf Dauer lebensbehindernd.

Mittels ausgewogener Atem- und Körperübungen, Vokalraumatemarbeit und kreativer Methoden (Tönen, geführtes Zeichnen, Modellieren) wird eine wohltuende Körperspannung (Eutonie) bei Kindern und Erwachsenen erfahren.

Erarbeiten einfacher praktischer Übungen zur Umsetzung in den pädagogischen Alltag:

- Atemspiele: Erfahr - bereit – sein mit all unseren Sinnen
- „Sitzen wie ein König, Tanzen wie ein Elefant, Verurzelt sein im Boden wie ein Baum, Erlauschen des Waldes, Summen im Kreis,...“

Daraus entwickelt sich ein neues Körperspürbewusstsein, das lebensfördernd für sich selbst und für die Entwicklung jedes einzelnen Kindes wirkt.

Angesprochen sind alle PädagogInnen, die durch vertiefte eigene Erfahrung ihre Kompetenz in diesem Einführungsseminar im Umgang mit Kindern, Eltern, KollegInnen und ihrem sozialen Umfeld erweitern möchten.

Referentin: **Ilse CRÜSEMANN-SCHINNER**

Zielgruppe: **Kindergarten- und HortpädagogInnen, KinderbetreuerInnen**

<b>Kursnummer: 070</b>	
<b>Termin:</b>	Fr 27.01.2006 (Teil 1a) Sa 28.01.2006 (Teil 1b)  Fr 21.04.2006 (Teil 2a) Sa 22.04.2006 (Teil 2b)
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils Freitag 14.30 bis 18.00 Uhr jeweils Samstag 09.00 bis 17.00 Uhr Ganztag!
<b>Veranstaltungsort:</b>	Atempädagogische Praxis Ilse Crüsemann-Schinner Alberstraße 9, 8010 Graz Tel. Nr.: 0316/38 87 04

*Bitte Wohlfühlkleidung mitbringen, Decke, Socken, Malstift und Malblock.  
Ein Unkostenbeitrag von je € 15.- pro Teil wird eingehoben.*

## Lernen durch Bewegung

### Motopädagogische Ansätze als Möglichkeit auf auffälliges Verhalten einzugehen

Inhalte:

- Wann ist ein Kind auffällig ?
- Was können die Ursachen sein ?
- Wie kann ich durch motopädagogische Ansätze auf das Verhalten eingehen ?

Die Kombination von Theorie, Selbsterfahrung und Erfahrungsaustausch eigener Praxiserfahrungen soll uns zwei informative, praxisbezogene Nachmittage ermöglichen.

Referentin: **Barbara KIRNER-FANKHAUSER**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen, KinderbetreuerInnen**

<b>Kursnummer: 074</b>		<b>Kursnummer: 085</b>	
<b>Termin:</b>	Mi 01.02.2006 (Teil 1) Mi 15.02.2006 (Teil 2)	<b>Termin:</b>	Mi 01.03.2006 (Teil 1) Mi 15.03.2006 (Teil 2)
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 14.30 bis 18.00 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Pischelsdorf, 8212 Pischelsdorf 461 Tel.Nr.: 03113/51 594	<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Mürzhofen, Turmgasse 7, 8644 Mürzhofen Tel.Nr.: 03864/29 19

<b>Kursnummer: 123</b>	
<b>Termin:</b>	Mi 05.04.2006 (Teil 1) Mi 19.04.2006 (Teil 2)
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Pfarrkindergarten Stainach, Kirchengasse 230, 8950 Stainach Tel.Nr.: 03682/22 766

*Bitte bequeme Kleidung mitbringen!*

## Plastik und Skulptur im Kindergarten

In unserem alltäglichen Leben sind wir Tag für Tag mit dreidimensionalen Objekten konfrontiert. Jeder hantiert im Alltag mehr oder weniger bewusst mit Skulpturen. Das plastische Gestalten im Kindergarten soll den Kindern die Möglichkeit geben, unterschiedliche Materialien und Arbeitstechniken von Künstlern kennen zu lernen. Darüber hinaus hat das plastische Gestalten immer etwas mit verändern, verfremden, erfinden, entdecken, experimentieren, suchen und sammeln zu tun. In dieser Arbeit soll das Kind mit allen Sinnen gefordert werden. Dies dient ihm auf seinem Weg zu einer kreativen Persönlichkeit als Leitfaden.

Einleitung des Themas über ausgewählte Künstler  
 Kennenlernen verschiedener Techniken und Möglichkeiten  
 Praktische Arbeiten nach:

- Giacometti – Plastik
- Calder – Drahtbiegefiguren
- Michelangelo – Skulptur
- Niki de Saint Phalle – Pappmaché

Referentin: **Mag<sup>a</sup> Ute HOFMANN-WALLNER**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen**

### Kursnummer: 075

<b>Termine:</b>	Mi 01.02.2006 (Teil 1) Mi 08.02.2006 (Teil 2) Mi 15.02.2006 (Teil 3)
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hauptschule St. Peter, Brucknerstraße 53, 8010 Graz

*Arbeitskleidung ist von Vorteil  
 Unkostenbeitrag: ca. € 7,--*

## Kinder haben Recht(e)! – Haben Kinder Recht(e)?

Am 20.11.1989 wurde die Konvention über die Rechte des Kindes von der Generalversammlung der Vereinten Nationen einstimmig angenommen. Sie legt grundlegende Menschenrechte fest, auf die Kinder überall in der Welt einen Anspruch haben:

- Das Recht auf Überleben
- Das Recht auf Entwicklung der körperlichen und geistigen Fähigkeiten
- Das Recht auf Schutz vor schädlichen Einflüssen
- Das Recht auf aktive Teilnahme am gesellschaftlichen Leben

Die UN-Kinderrechtskonvention ist im September 1992 in Österreich in Kraft getreten und bis heute haben alle Länder der Welt dieses Übereinkommen verabschiedet und anerkannt.

Der Workshop gibt einen Überblick über die Entstehung und Inhalte der UN-Kinderrechtskonvention im Allgemeinen und geht im Speziellen auf die Situation in Österreich ein. Gemeinsam mit den TeilnehmerInnen werden zu den 54 Artikeln der Kinderrechtskonvention verschiedene Möglichkeiten der methodisch-didaktischen Aufbereitungen für die Umsetzung im Kindergarten oder Hort erarbeitet.

Referenten: **Mag<sup>a</sup> Monika ZACHHUBER, Mag. Christian THEISS**

Zielgruppen: **Kindergarten- und HortpädagogInnen**

<b>Kursnummer: 079</b>	
<b>Termin:</b>	Mo 06.02.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Seminarraum der Stmk. Landesregierung, Stempfergasse 7, 8010 Graz

## Schreibwerkstatt – mit Sprache spielen und jonglieren

Bücher mit Wort- und Sprachspielen bieten Anregungen zur sprachlichen Kreativität und können auch „lernschwächeren“ Kindern das Jonglieren und Entdecken von sprachlichen Möglichkeiten auf humorvolle Weise näher bringen. Dies soll Lust und Mut machen zu eigenen Entdeckungsreisen aufzubrechen.

Dieser Vormittag ist dem Umgang mit Lyrik-Texten (und wenn genug Zeit und Laune bleibt auch Prosa-Texten) gewidmet.

Inhalte:

- Alles dreht sich – um dich! (Roboterspiel)
- Müde Texte munter machen – Patchwork aus Reklame, Werbung und Aufschriften
- Flunkergeschichten
- Zungenbrecher
- Neue Bauernregeln
- Verkehrte Welt
- usw.

*Über Wirkung und mögliche Nebenwirkungen befragen Sie weder Arzt noch Apotheker, sondern vertrauen Sie einfach sich selbst.*

Referentin: **Gerda ANGER-SCHMIDT**

Zielgruppen: **HortpädagogInnen**

### Kursnummer: 083

<b>Termin:</b>	Fr 24.02.2006
<b>Uhrzeit:</b>	08.30 bis 11.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Literaturhaus, Elisabethstraße 30, 8010 Graz Tel.: 0136/380 83 70

*Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Literaturhaus Graz durchgeführt.*

## Entwicklung braucht Bewegung

Inhalte dieses Seminars sind die Bedeutung frühkindlicher Bewegungsmuster, sowie die Entwicklung der Motorik und deren Auswirkungen auf die gesamte Entwicklung des Kindergartenkindes.

Praktische Beispiele sollen Abläufe, aber auch Problematiken verdeutlichen und Anregungen für den Kindergartenalltag ermöglichen.

Referentin: **Susanne LANG**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen**

<b>Kursnummer: 084</b>		<b>Kursnummer: 135</b>	
<b>Termin:</b>	Mi 01.03.2006	<b>Termin:</b>	Mi 10.05.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Pfarrkindergarten Ilz, 8262 Ilz 196 Tel.Nr.: 03385/364	<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Bruck/Mur, Dr. Th. Körnerstr. 31, 8600 Bruck/Mur Tel.Nr.: 03682/51 154

*Bitte bequeme Kleidung und gegebenenfalls ISO-Matte mitbringen!*

## Erlebnisreise in die Kinderkrippe

In alle Richtungen stecken Kinder ihre Antennen, Fühler, Füße aus, um die Welt zu erkunden und begreifen zu lernen.

Ihre Fähigkeiten sind unerschöpflich, ihre Ansichten für uns oft überraschend und unerwartet. Denn in allen Lebensbereichen sind sie Anfänger.

Kinder benötigen Zeit und Materialien, Freiräume und Grenzen, sowie pädagogische Unterstützung und jemand, der immer für sie da ist.

Wir entdecken gemeinsam auf einer erlebnisreichen Reise die Welt in der Kinderkrippe.

Inhalt:

- Montessoriübungen in vereinfachter Form für Krippenkinder
- Entdeckungsreise in alle Bereiche der Kinderkrippe
- Erfahrungsaustausch, Diskussionsrunde

Referentinnen: **Gertrude KLÖSCH**  
**Sigrid SEEREINER**  
**Kerstin PROMMER**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen, KinderbetreuerInnen**  
**in Kinderkrippen**

<b>Kursnummer: 089</b>	
<b>Termin:</b>	Di 07.03.2006
<b>Uhrzeit:</b>	15.00 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kinderkrippe Grabenfeldstraße, Grabenfeldstraße 12, 8600 Bruck/Mur Tel.Nr.: 03682/51 953

## „Ich verstehe deine Sprache nicht“

In Kinderbetreuungseinrichtungen treffen sich Menschen unterschiedlicher kultureller, sprachlicher und religiöser Herkunft. Barrieren erschweren nicht selten die Bildungs- und Beziehungsarbeit. Der Umgang mit Mehrsprachigkeit stellt zunehmend hohe Anforderungen an das Wissen und die Kompetenz von KinderbetreuerInnen und Kindergarten- und HortpädagogInnen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung soll anhand von praxisorientierten Übungen vermittelt werden, welche kompensatorischen Fähigkeiten von den Beteiligten (Kinder, Eltern, Personal) entwickelt werden müssen, um in die Gesellschaft hineinzuwachsen und sich als ein Teil von ihr begreifen zu können.

Referentinnen: **Günes GÜREL, Judith FREWEIN**

Zielgruppe: **Kindergarten-, HortpädagogInnen und KinderbetreuerInnen**

<b>Kursnummer: 090</b>		<b>Kursnummer: 121</b>	
<b>Termine:</b>	Mi 08.03.2006	<b>Termin:</b>	Mi 05.04.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Seminarraum der Stmk. Landesregierung, Burggasse 13, 1.Stock, Roter Saal, 8010 Graz	<b>Veranstaltungsort:</b>	Seminarraum der Stmk. Landesregierung, Burggasse 13, 1.Stock, Großer Saal, 8010 Graz

## Wenn Kinder anders sind Minimale Bewegungs-, Wahrnehmungs- und Aufmerksamkeitsauffälligkeiten bei Kindern

Immer mehr Kinder in Kindergarten oder Volksschule zeigen zunehmende Bewegungsunruhe, Konzentrations- und Ausdauer-mangel sowie geringes Sozialverhalten. Kinder mit sogenannten minimalen Bewegungs-, Wahrnehmungs- und Aufmerksamkeitsproblemen werden sehr häufig erst im Kindergarten auffällig, nicht selten werden die beobachteten Störungen missgedeutet und die Kinder als schlimm, unwillig und ungeschickt abgetan.

Das möglichst frühe Erkennen vorliegender Störungen ist für die Entwicklung der betroffenen Kinder ausschlaggebend. Denn das Wissen um die besonderen Bedürfnisse solcher Kinder begünstigt im sozialen Umfeld den verständnisvollen Umgang mit ihnen und gilt als Voraussetzung für eine positive therapeutische Einflussnahme.

Teil 1:

Beinhaltet theoretisches Grundwissen bezüglich der Fragen:

- Was sind minimale Bewegungs-, Wahrnehmungs- und Aufmerksamkeitsauffälligkeiten bei Kindern?
- Wodurch entstehen minimale Bewegungs-, Wahrnehmungs- und Aufmerksamkeitsauffälligkeiten bei Kindern? – Ursachen
- Wie erkenne ich solche Kinder? – primäre und sekundäre Symptome
- Wie verhalte ich mich diesen Kindern gegenüber und wie kann ich förderlich sein? – praktische Umsetzung

Teil 2:

Spielend die Bewegung, Wahrnehmung und Aufmerksamkeit der kindlichen Entwicklung ganzheitlich anregen und fördern. Der praktische Teil orientiert sich an der Theorie vom ersten Nachmittag.

Referentinnen: **Mag<sup>a</sup> Dr<sup>in</sup> Sabine Wirnsberger und Beate J. Persil**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen, KinderbetreuerInnen**

<b>Kursnummer: 092</b>		<b>Kursnummer: 104</b>	
<b>Termin:</b>	Mi 08.03.2006 (Teil 1) Di 14.03.2006 (Teil 2)	<b>Termin:</b>	Mi 15.03.2006 (Teil 1) Di 21.03.2006 (Teil 2)
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 14.30 bis 18.00 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 15.00 bis 18.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Lieboch, J.Mihalitsstraße 10, 8501 Lieboch Tel.Nr.: 03136/61 400-35	<b>Veranstaltungsort:</b>	Pfarrkindergarten Heiligenkreuz, Marktplatz 9, 8081 Heiligenkreuz am Waasen, Tel.Nr.: 03134/22 18-80

<b>Kursnummer: 112</b>	
<b>Termin:</b>	Mi 22.03.2006 (Teil 1) Di 28.03.2006 (Teil 2)
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 15.00 bis 18.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Hirnsdorf, 8221 Hirnsdorf 167 Tel.Nr.: 03113/8460

## Sprache haben – sprechen können

### Entwicklung von Sprechen und Sprache als Basis für den Erwerb der Schriftsprache

Kinder mit „verzögertem“ Sprechbeginn zeigen häufig im Alter von 4 bis 5 Jahren eine Sprach/Sprechentwicklungsverzögerung oder -störung. Laute können nicht korrekt gebildet werden, Wörter werden weggelassen und die Wortreihenfolge kann nicht eingehalten werden (Dysgrammatismus). Der Wortschatz ist häufig eingeschränkt. Diese Kinder interessieren sich lange Zeit nicht für die Welt der Buchstaben. Zudem sind oft Kontakt-, Interaktions- und Verhaltensschwierigkeiten zu beobachten.

Dieses Seminar soll Zusammenhänge zwischen den verschiedenen Entwicklungsrichtungen, wie die Entwicklung zum Gehen (sensomotorische Entwicklung), die Ich-Entwicklung, die Spielentwicklung, die Entwicklung der Vorstellung, die Symbolentwicklung usw. näher beleuchten, um es zu ermöglichen, die Welt des Kindes besser zu verstehen. Die häufigsten „Störungsbilder“ werden erläutert und mögliche Interventionen in den verschiedenen Entwicklungsstufen sollen besprochen werden.

Referentin: **Karin Pfaller**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen**

**Kursnummer: 101**

<b>Termin:</b>	Mo 13.03.2006 (Teil 1) Di 21.03.2006 (Teil 2) Mi 29.03.2006 (Teil 3)
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Mooskirchen, Hauptstraße 2, 8562 Mooskirchen Tel.Nr.: 03137/33 66

## Klanggeschichten – Bewegungsspiele – Reisen in die Stille

### Rhythmik für KindergartenpädagogInnen

- Erfahrung von Gegensätzen in Musik und Bewegung
- Gestalten von Märchen, Geschichten mit Musikinstrumenten, Körperinstrumenten, Materialien und in Bewegung
- Spiele und Erfahrungen mit geschlossenen Augen für die Entfaltung des Hörens, Tastens und Spürens
- Reisen nach „Innen“: Phantasiereisen mit Instrumenten und Stimmen gestalten – zur Ruhe kommen
- Gezielte Körperübungen zur Lockerung, Kräftigung und Entspannung

Referent: **Christoph J. Postl**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen**

#### Kursnummer: 107

<b>Termin:</b>	Do 16.03.2006 (Teil 1) Do 23.03.2006 (Teil 2) Do 30.03.2006 (Teil 3)
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Mosaik, Festsaal, Wienerstraße 148, 8020 Graz Tel.Nr.: 0316/ 68 25 96 – 147

*Bitte bequeme Kleidung, eine weiche Decke und ein „kleines“ Lieblingsinstrument mitbringen!*

## Förderung der Handgeschicklichkeit

Handgeschicklichkeit gilt als Voraussetzung zur Entwicklung der Grafomotorik. Kinder entwickeln durch Tätig sein, Spielen und Hand-eln die Geschicklichkeit ihrer Hände. Das ist die Grundlage für die Nutzung der Hand zu Kulturtechniken wie Zeichnen und Schreiben.

Wie wir Kinder in diesem Prozess bedürfnisorientiert begleiten können, wollen wir an diesem Nachmittag gemeinsam erleben und be-hand-eln.

Referentin: **Mag<sup>a</sup> Veronika PINTER-THEISS**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen**

<b>Kursnummer: 119</b>		<b>Kursnummer: 120</b>	
<b>Termin:</b>	Mo 03.04.2006	<b>Termin:</b>	Di 04.04.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Unterbergla, Unterbergla 100, 8522 Groß St. Florian; Tel.Nr.: 03464/22 87-15	<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Zerlach, Dörfla 52, 8082 Kirchbach i. Stmk. Tel.Nr.: 0316/28 70 20
<b>Kursnummer: 122</b>			
<b>Termin:</b>	Mi 05.04.2006		
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr		
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Krieglach, Steinfeldstr. 8, 8670 Krieglach Tel.Nr.: 03855/25 93		

## Vorbereiten auf die Anforderungen der Schule

### Kybernetische Methode im Kindergarten hilft Lernproblemen vorzubeugen

#### Inhalte:

- Spiel zur Verfeinerung der Wahrnehmung mit den körperlichen Nahsinnen (Tast- und Bewegungswahrnehmung)
- Entwicklung einer sicheren Orientierung im Raum und ihrer sprachlichen Bezeichnung (rechts von mir, links von mir, hinter mir)
- Die Entfaltung des Fingergeschicks (Handschemas) verbunden mit dem Aufbau von Zahlbegriffen (Mengen Zahlen wie „zwei Finger“ und Ordnungszahlen wie „der vierte Finger“)
- Aufbau einer bewussten Sprachwahrnehmung (phonologische und artikulatorische Bewusstheit) durch die Arbeit mit der Kindergartenfibel und dem Kartenspiel „Der Lautefuchs“ (siehe auch unter [www.kindergartenfibel.de](http://www.kindergartenfibel.de))
- Koordination von Mund und Hand in vielfältigen Spielformen mit Reimen und Liedern

Referent: **Hariolf DREHER**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen**

#### Kursnummer: 124

<b>Termin:</b>	Do 06.04.2006 (Teil 1) Fr 07.04.2006 (Teil 2) Sa 08.04.2006 (Teil 3)
<b>Uhrzeit:</b>	14.00 – 19.00 Uhr (Teil 1) 09.00 – 17.00 Uhr (Teil 2) 09.00 – 13.00 Uhr (Teil 3)
<b>Veranstaltungsort:</b>	Ausbildungszentrum f. beh. Jugendl. Hoffeldstraße 20, 8046 Graz Tel.Nr.: 0316/69 25 76

## Bücher für die Kinderkrippe

*Fragt die kleine Kuh:  
Wann bin ich auch so groß wie du?  
Ich will dir eine Antwort geben:  
Kälbchen ist man nur ein Jahr –  
Kuh für's ganze Leben.“  
(Jürgen Spohn)*

Buchpräsentation von Büchern die Lust auf's Großwerden machen und unseren Kindern helfen, die Welt zu verstehen.

Ausgewählte Neuerscheinungen des Buchmarktes können ausgesucht, gekauft oder bestellt werden.

Referentin: **Elisabeth SCHNEDLITZ**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen und KinderbetreuerInnen**

### **Kursnummer: 126**

<b>Termine:</b>	Mo 24.04.2006
<b>Uhrzeit:</b>	8.00 bis 11.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kinderkrippe Sandgasse Petersgasse 94, 8042 Graz Tel.Nr.: 0316/46 43 70

## „Gut zu wissen ...“ – interessante Websites für den pädagogischen Berufsalltag

Was steht in den neuen Bildungsplänen? Wo finde ich Tipps und Anregungen für die praktische Arbeit in Kinderbetreuungseinrichtungen? Wie präsentieren sich Kindergärten, Kinderkrippen und Horte im Internet?

Einen Nachmittag lang werden wir gemeinsam durch das Internet streifen und interessante Websites für den pädagogischen Berufsalltag entdecken!

Seminarmethode: Präsentation von Websites, Arbeiten am PC

Referentin: **Luise HOSP-HERMANN**

Zielgruppe: **Kindergarten- und HortpädagogInnen, KinderbetreuerInnen**

**Kursnummer: 127**

Termin:	Mo 24.04.2006
Uhrzeit:	15.00 bis 18.30 Uhr
Veranstaltungsort:	EDV-Raum d. Stmk. Landesregierung, Burggasse 13, Erdgeschoss, 8010 Graz

## Spiele im Kreis

Spiele im und um den Kreis. Traditionelle und neue Spiele.  
Freude und Begeisterung am Spielen wird angeregt.

Spielen ist ein wichtiger Teil des menschlichen Lebens auf allen Altersstufen.  
Das Spiel unterstützt Fantasie, soziale Entwicklung, Gestaltungsmöglichkeiten und den natürlichen Bewegungstrieb.

Referentin: **Beate J. Persil**

Zielgruppe: **KinderbetreuerInnen**

<b>Kursnummer: 134</b>		<b>Kursnummer: 136</b>	
<b>Termin:</b>	Mo 08.05.2006	<b>Termin:</b>	Mi 10.05.2006
<b>Uhrzeit:</b>	15.00 bis 18.30 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	15.00 bis 18.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Empersdorf, Empersdorf 1a, 8081 Heiligenkreuz a. Waasen, Tel.Nr. 03134/22 94 44	<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Flurgasse, Flurgasse 11, 8330 Feldbach Tel.Nr.: 03152/29 24

## Entspannung – Yoga – im Kindergartenalltag

Durch Fantasiereisen, kindgerechte Atemübungen und spielerische Yogapositionen erlangen Kinder mehr Ruhe, Ausgeglichenheit, Flexibilität und Selbstbewusstsein.

1. Was bedeutet Yoga mit Kindern
2. Kennenlernen von Yogapositionen und ihre Wirkungen/Ziele
3. Aufbau und Methodik einer kindgerechten Yoga/Entspannungs-Einheit
4. Raumgestaltung und Hilfsmittel für die Entspannungseinheiten
5. Ideen für Fantasiereisen und Entspannungsgeschichten
6. Gemeinsames Durchführen/Erleben von Yogapositionen
7. Gemeinsames Erarbeiten einer Yogaeinheit (in Kleingruppen)
8. Erlebe die Vielfalt des Yogas und gib deine Erfahrungen an deine Kinder weiter

Referentin: **Sibylle SCHÖPPEL**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen und KinderbetreuerInnen**

<b>Kursnummer: 139</b>	Region 1
<b>Termine:</b>	Do 01.06.2006 (Teil 1) Do 08.06.2006 (Teil 2)
<b>Uhrzeit:</b>	Jeweils 14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Ezerzitieshaus Mariengasse 8, 8020 Graz Tel.Nr.: 0316/71 60 20

*Bitte bequeme Kleidung und Decken mitbringen!*

**Persönlichkeit**

**Kommunikation**

**Management**

## Persönliche Batterien aufladen – ein Tag in der Natur

Sogar die Kräfte von PädagogInnen sind begrenzt. Durch gezielte Übungen und Aufgabenstellungen beschäftigen wir uns mit Mustern, die uns Kraft entziehen bzw. uns Energie bringen.

Die Natur ist eine Kraftquelle, aus der wir schöpfen können, die uns aber auch durch Spiegelungen auf veränderte Handlungsweisen bringen kann.

Durch das Erleben und die angeleiteten Reflexionen in der Gruppe ergeben sich oft Ideen, wie mit persönlichen Ressourcen sorgsam umgegangen werden kann bzw. wie persönliche Batterien wieder aufgetankt werden können.

Methode: Erlebnis- und handlungsorientierte Naturerfahrung, Kommunikations- und Kooperationsaufgaben, Aufstellungselemente

Referenten: **Leo Walkner, Ing. Wolfgang Kubassa**

Zielgruppe: **Kindergarten- und HortpädagogInnen, KinderbetreuerInnen**

<b>Kursnummer: 025</b>		<b>Kursnummer: 133</b>	
<b>Termin:</b>	Mo 24.10.2005	<b>Termin:</b>	Mo 08.05.2006
<b>Uhrzeit:</b>	09.00 bis 16.00 Uhr (Ganztage!)	<b>Uhrzeit:</b>	09.00 bis 16.00 Uhr (Ganztage!)
<b>Veranstaltungsort:</b>	Thalersee, Parkplatz 8051 Thal	<b>Veranstaltungsort:</b>	Jugendgästehaus Weienthal Stadtwaldstraße 1, 8600 Bruck/Mur Tel.Nr.: 03862/58 448

*Hinweis:*

*Ausrüstung fürs Gelände (feste Schuhe), die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.*

## TEAM – KULTUR ?!

**K**ommunikation und Konfliktlösung ?!

**U**ns geht's eh so guat – brauchen wir das?!

**L**eitbild – Ziele?!

Was wollen wir – wo und wie soll es dorthin gehen?!

**T**eambesprechungen?! Sind nicht gleich Dienstbesprechungen!

**U**mgang miteinander – Regeln?

**R**ollenbilder – lieber einsam als gemeinsam?!

Referentin: **Maria EGI**

Zielgruppe: **HortpädagogInnen, KinderbetreuerInnen in Horten**

### **Kursnummer: 068**

<b>Termin:</b>	Fr 27.01.2006 (Teil 1) Fr 28.04.2006 (Teil 2)
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 09.00 bis 16.00 Uhr (Ganztage!)
<b>Veranstaltungsort:</b>	Seminarraum der Stmk. Landesregierung, Stempfergasse 7, Erdgeschoss, 8010 Graz

## Moderation – das richtige Wort zur richtigen Zeit Besprechungen zielgerichteter gestalten und führen

In diesem Seminar soll Ihnen als TeilnehmerIn die Möglichkeit geboten werden, durch Einbringen persönlicher Fragen zu Ihrer Arbeit, Ihrer Kindergartenorganisation oder Ihres Teams, Methoden der kreativen Moderation kennen zu lernen und zu erfahren.

Wie kann ich als KindergartenleiterIn Teamsitzungen effizient und zeitsparend führen und durch die Mitarbeit aller Beteiligten ein qualitativ hohes und zufriedenstellendes Ergebnis erzielen. Lernen Sie den professionellen Umgang mit unterschiedlichen Zielgruppen (KollegInnen, Eltern, ...), sowie das sichere Auftreten in Diskussionsrunden kennen.

Schwerpunkte:

- Grundelemente einer effektiven Teambesprechung
- Gute Vorbereitung – erste Schritte zum Besprechungserfolg
- Ablaufplanung und Umgang mit Zeitproblemen
- Umgang mit Störungen
- Wie kann ein Konfliktgespräch gelingen?
- die Person des / der neutralen Moderators / Moderatorin
- meine Wirkung als MeetingleiterIn auf andere überprüfen und reflektieren
- motivationssteigernde Elemente für die Teilnahme an Besprechungen

Methode:

- theoretischer Input
- erfahrungszentrierte Übungen und Fallbeispiele
- Einzel- und Gruppenarbeiten

Referentin: **Mag<sup>a</sup> Martina GRÖTSCHNIG**

Zielgruppe: **KindergartenleiterInnen**

### **Kursnummer: 076**

<b>Termin:</b>	Do 02.02.2006 (Teil 1) Fr 03.02.2006 (Teil 2)
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 – 18.00 Uhr (Teil 1) 09.00 – 17.00 Uhr (Teil 2) Ganztags!
<b>Veranstaltungsort:</b>	Seminarraum der Stmk. Landesregierung, Burggasse 13, 1.Stock, Roter Saal, 8010 Graz

## Power entfalten – Selbstwert stärken – zum „Wir“ finden

Ziel dieser Fortbildung ist es, sich mit Fragen der **Personal-** bzw. **Selbstkompetenz** (mit sich selbst umgehen können) und **Sozialkompetenz** (mit anderen umgehen können) auseinander zu setzen. Dies gilt für die HortpädagogInnen selbst sowie auch für ihre Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

**Konkrete Themen:**      Selbsteinschätzung  
                                     Fremdeinschätzung  
                                     Reflexion = Selbstwahrnehmung  
                                     Kommunikation  
                                     Konfliktbearbeitung  
                                     Kooperation  
                                     Integration

**Methoden:**                Rollenspiele, Lern-, Tanz- und Bewegungsspiele,  
                                     Informationsinputs, Führung eines Tagebuches,...

Referenten:                **Ursula FÜRST, Dr. Karl HOFER**

Zielgruppe:                **HortpädagogInnen**

### **Kursnummer: 086**

<b>Termine:</b>	Do 02.03.2006 (Teil 1) Do 09.03.2006 (Teil 2) Do 30.03.2006 (Teil 3) Do 06.04.2006 (Teil 4)
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 8.30 bis 11.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Mosaik, Seminarraum 1 + 2, Wienerstraße 148, 8020 Graz Tel.Nr.: 0316/ 68 25 96 – 247

## „I spür mi nimma“ Theaterpädagogik

Ich habe das Gespür für die eigenen Bedürfnisse verloren, ich fühle mich nicht mehr so leistungsstark wie früher. Und, ich traue es mich nicht zu sagen, aber die Kinder „nerven“ immer öfter. Kommt Ihnen das bekannt vor?

In diesem Kurs können Sie sich mit Spielen aus der Theaterpädagogik einmal richtig austoben, den Alltag vergessen und entspannen. Ihre Bedürfnisse bestimmen das Programm!

Wenn erwünscht, besteht auch die Möglichkeit, schwierige Situationen im Berufsalltag auszuspielen und durch Reflexion und Feed-back neue Lösungsmöglichkeiten zu finden.

Referentin: **Verena KIEGERL**

Zielgruppe: **Kindergarten- und HortpädagogInnen, KinderbetreuerInnen**

### **Kursnummer: 087**

<b>Termine:</b>	Do 02.03.2006 (Teil 1) Mo 06.03.2006 (Teil 2) Do 09.03.2006 (Teil 3)
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 15.00 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Gratwein, Schulgasse 8, 8112 Gratwein; Tel.Nr.: 03124/54 285

*Hinweis: Bitte bewegungsfreundliche Kleidung und eine Decke mitbringen!*

## Gemeinsam bewegt sein – gemeinsam in Bewegung bleiben

Bewegung und Tanz nehmen die Menschen mit ihren vielfältigen Fähigkeiten und Bedürfnissen wahr und bieten Raum für die Entfaltung ihres körperlich-kreativen Potentials. Dies erweitert den Handlungsspielraum im Alltag und lässt eine besondere Bereitschaft für Gruppenprozesse entstehen. Zentral ist dabei die Erfahrung, dass im Tanz Bewegung nicht für sich allein steht, sondern durch die Verbindung mit Phantasien und Emotionen Bedeutung erhält. So können Bewegung und Tanz auch eine Möglichkeit sein, „unerwünschten“ Emotionen – wie etwa Aggressionen – auf die Spur zu kommen.

Tanz und spielerische Bewegung bieten die Möglichkeit, diesen Gefühlen auf kreative und nicht verletzende Weise Ausdruck zu verleihen, sie als emotionale Bestandteile des Menschen zu akzeptieren und neue Wege im Umgang damit zu entwickeln.

Schwerpunkte:

- Bewegung, Tanz und Spiel als kreatives Miteinander erleben
- Die Teams zu bewegungsorientierten Gruppenprozessen führen
- Individualität jedes Einzelnen stärken

Referentinnen: **Sylvia NARNHOFER, Jasmin SCHUSTER**

Zielgruppe: **Kindergartenteams und Interessierte**

<b>Kursnummer: 113</b>	
<b>Termin:</b>	Mi 22.03.2006 (Teil 1) Mi 26.04.2006 (Teil 2)
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Seniorenhaus Menda, Am Sonnenhang 1, 8230 Hartberg Tel.Nr.: 03332/626 55-0

*Bitte bewegungsfreundliche Kleidung mitbringen!*

## Das Naturschauspiel „ICH“

Als Kind setzen wir unseren Körper und unsere Stimme völlig unbefangen und natürlich ein, um uns auszudrücken. Im Laufe des Erwachsenwerdens werden unsere Ausdrucksmöglichkeiten dann zunehmend durch gesellschaftliche Normen und berufliche Anforderungen eingeschränkt. Man muss sich anpassen, soll keinen Wirbel machen, immer schön unauffällig sein. Individualismus ist nicht angesagt. Gerade diese individuellen Fähigkeiten machen uns aber zu Persönlichkeiten, denen man gerne zuschaut und zuhört.

Ziel dieser Veranstaltung ist, die TeilnehmerInnen zu einem höheren Bewusstsein über ihre stimmlichen, körperlichen und energetischen Ausdrucksmöglichkeiten zu führen.

Die Inhalte des Kurses werden spielerisch und durch Übungen vermittelt, die ein lustvolles Erfahren ermöglichen:

- Stimmsitz und Klang erforschen
- Zielgerichtetes Sprechen üben
- Übungen zu einem höheren Körperbewusstsein
- Körperlich starkes Auftreten trainieren
- Spiele, die Reaktions- und Konzentrationsfähigkeit fördern
- Spiele in der Gruppe, die den Alltag vergessen lassen

Referentin: **Verena KIEGERL**

Zielgruppe: **Kindergarten- und HortpädagogInnen, KinderbetreuerInnen**

### Kursnummer: 116

<b>Termin:</b>	Mo 27.03.2006 (Teil 1) Do 30.03.2006 (Teil 2) Do 06.04.2006 (Teil 3)
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 15.00 – 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Mosaik, Seminarraum 1 + 2, Wienerstraße 148, 8020 Graz Tel.Nr.: 0316/ 68 25 96 – 247

## Das kann es doch nicht geben Konfliktmanagement in Kinderbetreuungseinrichtungen

Gerade im sozialem System von Kinderbetreuungseinrichtungen treffen immer wieder unterschiedliche Sichtweisen, Ausbildungshintergründe und pädagogische Einstellungen von KollegInnen, Eltern und ExpertInnen aufeinander.

Ganz wesentlich für ein fruchtbares Konfliktmanagement ist die Einstellung der Beteiligten zu Konflikten. Sie können zur Chance werden, wenn sie sie als notwendige und produktive Herausforderung ansehen – und nicht als lästige Ereignisse oder als Bedrohung.

Welche Haltung kann und möchte ich als Leiterin bei Konflikten einnehmen? Wie kann lösungsorientiertes Konfliktmanagement gelingen?

Dieses Seminar soll helfen, Konfliktsymptome rechtzeitig wahrnehmen und verstehen zu können, dabei standfest und authentisch zu sein und das eigene Wollen mit dem praktischen Können mehr und mehr übereinstimmen zu können.

### Schwerpunkte:

- Was ist ein sozialer Konflikt? (Sinn und Nutzen von sozialen Konflikten)
- Systemische Bedingungen des Entstehens von Konflikten zwischen Menschen
- Rollendilemmata der Führung in Konflikten
- Reflektieren der eigenen Konfliktkultur
- Konfliktanalyse und Konflikteskalationsstufen (Möglichkeiten der Konfliktbehandlung)
- Emotionale Prozesse bei Veränderungsprozessen und Interventionsmöglichkeiten als Führungskraft

### Methode:

- Erfahrungszentrierte Übungen und Fallbeispiele
- Theoretischer Input mit Praxisreflexion
- Einzel- und Gruppenarbeiten

Referentin: **Mag<sup>a</sup> Martina GRÖTSCHNIG**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen**

### Kursnummer: 118

<b>Termin:</b>	Do 30.03.2006 (Teil 1) Fr 31.03.2006 (Teil 2)
<b>Uhrzeit:</b>	Do 14.30 bis 18.00 Uhr (Teil 1) Fr 09.00 bis 17.00 Uhr (Teil 2) Ganztage!
<b>Veranstaltungsort:</b>	Gemeindeamt Dobl Dobl 30, 8143 Unterberg Tel.Nr.: 03136/52 111

## Erfolgreich arbeiten im Team: Unterschiede leben und gemeinsam nützen

Teamprozesse und Teamentwicklung haben wesentlichen Einfluss auf die qualitätsvolle, pädagogische Tätigkeit und die Motivation und Zufriedenheit im beruflichen Alltag. An diesen zwei Seminartagen haben wir Gelegenheit, die sozialen Prozesse im Team kennen zu lernen und die eigenen Rollen zu reflektieren. Neben den theoretischen Beiträgen soll es vor allem auch die Möglichkeit geben, die eigenen Erfahrungen einzubringen, und hilfreiche Tipps für die Arbeit in der Kindergruppe zu gewinnen.

### Schwerpunkte:

- Was macht ein Team aus uns?
- Rollen- und Beziehungsgestaltung in Teams
- Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Teamarbeit
- Phasen im Teamprozess
- Ziele und Entscheidungsfindung im Team
- Konfliktbewältigung
- Lernen im Team durch Feedback

### Methode:

- Theoretischer Input
- Erfahrungszentrierte Übungen und Fallbeispiele
- Einzel- und Gruppenarbeiten

Referentin: **Mag<sup>a</sup> Martina GRÖTSCHNIG**

Zielgruppe: **KindergartenleiterInnen und KindergartenpädagogInnen**

<b>Kursnummer: 131</b>	
<b>Termine:</b>	Do 04.05.2006 (Teil 1) Fr 05.05.2006 (Teil 2)
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr (Teil 1) 09.00 bis 17.00 Uhr (Teil 2) Ganztage!
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Salmhofer, Triester Str. 10, 8755 Rothenthurm b. St. Peter o. Judenburg Tel.Nr.: 03572/83 248-0

**Kollegialer Austausch**

**Fachberatung**

## „Herausforderungen im beruflichen Alltag“ Erfahrungsaustausch unter KindergartenpädagogInnen, AssistentInnen

„Kinder sind lebende Botschaften,  
die wir einer Zeit übermitteln,  
an der wir selbst nicht mehr teilhaben werden.“  
(Neil Postman)

Zahlreiche positive Rückmeldungen zu den Veranstaltungen des Vorjahres haben gezeigt, dass der kollegiale Austausch unter KindergartenpädagogInnen wertvolle Hilfe im pädagogischen Alltag bieten kann.

Im Rahmen von weiterführenden Treffen zum Thema haben Sie die Möglichkeit, Herausforderungen im beruflichen Alltag zu diskutieren um letztendlich unterschiedliche Handlungskonzepte in Kinderbetreuungseinrichtungen zu beleben bzw. zu erweitern

<b>Kursnummer: 009</b>	Region 2	<b>Kursnummer: 023</b>	Region 5
<b>Leitung:</b>	Sonja Gaberz	<b>Leitung:</b>	Irmgard Kober-Murg
<b>Termine:</b>	Mi 05.10.2005	<b>Termin:</b>	Do 20.10.2005
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Kohlbacher Grazer Str. 12, 8665 Langenwang Tel.Nr.: 03854/20 22	<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Grafendorf, Schulstraße 138, 8232 Grafendorf Tel.Nr.: 03338/47 51

<b>Kursnummer: 028</b>	Region 3	<b>Kursnummer: 030</b>	Region 2
<b>Leitung:</b>	Eveline Pint	<b>Leitung:</b>	Sonja Gaberz
<b>Termine:</b>	Mo 24.10.2005	<b>Termin:</b>	Do 27.10.2005
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Kobenz, Kobenz 39a, 8720 Knittelfeld Tel.Nr.: 03512/83 921	<b>Veranstaltungsort:</b>	Bezirkshauptmannschaft Bruck/Mur Dr. Th. Körner Str. 34, 8600 Bruck a. d. Mur; Tel.Nr.: 03682/899-0

<b>Kursnummer: 031</b>	Region 5	<b>Kursnummer: 039</b>	Region 5
<b>Leitung:</b>	Irmgard Kober-Murg	<b>Leitung:</b>	Irmgard Kober-Murg
<b>Termine:</b>	Do 03.11.2005	<b>Termin:</b>	Do 17.11.2005
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Hofstätten, Pirching 60, 8200 Gleisdorf Tel.Nr.: 03112/34 00	<b>Veranstaltungsort:</b>	Pfarrkindergarten Ilz, 8262 Ilz 196 Tel.Nr.: 03385/364

<b>Kursnummer: 043</b>	Region 3	<b>Kursnummer: 044</b>	Region 1
<b>Leitung:</b>	Eveline Pint	<b>Leitung:</b>	Helene Auer
<b>Termine:</b>	Mo 28.11.2005	<b>Termin:</b>	Mo 28.11.2005
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.00 bis 17.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Bad Mitterndorf, 8983 Bad Mitterndorf 431 Tel.Nr.: 03623/39 60	<b>Veranstaltungsort:</b>	Seminarraum der Stmk. Landes- regierung, Stempfergasse 7, Erdgeschoss, 8010 Graz

<b>Kursnummer: 047</b>	Region 4	<b>Kursnummer: 055</b>	Region 4
<b>Leitung:</b>	Ilse Freiberger	<b>Leitung:</b>	Ilse Freiberger
<b>Termine:</b>	Mo 12.12.2005	<b>Termin:</b>	Do 12.01.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Dietersdorf, Dietersdorf 45, 8093 St. Peter a. Ottersbach; Tel.Nr.: 03477/40315	<b>Veranstaltungsort:</b>	Kulturzentrum Leibnitz, Stadt- heurerger; Kaspar-Harb-G. 2, 8430 Leibnitz; Tel.Nr.: 03452/71 041
<b>Kursnummer: 063</b>	Region 4	<b>Kursnummer: 071</b>	Region 4
<b>Leitung:</b>	Ilse Freiberger	<b>Leitung:</b>	Ilse Freiberger
<b>Termine:</b>	Mo 23.01.2006	<b>Termin:</b>	Mo 30.01.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Bärnbach, Afling 24, 8572 Bärnbach Tel.Nr.: 03142/62 920	<b>Veranstaltungsort:</b>	Gasthaus Kochhansl, Freiländer Str. 12, 8530 Dlb. Tel.Nr.: 03462/20 03
<b>Kursnummer: 077</b>	Region 2	<b>Kursnummer: 078</b>	Region 5
<b>Leitung:</b>	Sonja Gaberz	<b>Leitung:</b>	Irmgard Kober-Murg
<b>Termine:</b>	Do 02.02.2006	<b>Termin:</b>	Mo 06.02.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Marktgemeinde Feldkirchen, Triesterstr. 57, 8073 Feldkirchen Tel.Nr.: 29 11 35-0	<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Zerlach, Dörfla 52, 8082 Kirchbach i. Stmk. Tel.Nr.: 03116/28 98
<b>Kursnummer: 093</b>	Region 1	<b>Kursnummer: 114</b>	Region 3
<b>Leitung:</b>	Helene Auer	<b>Leitung:</b>	Eveline Pint
<b>Termine:</b>	Mi 08.03.2006	<b>Termin:</b>	Do 23.03.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.00 bis 17.00 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Seminarraum der Stmk. Landes- regierung, Stempfergasse 7, Erdgeschoss, 8010 Graz	<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Pöls, Schulgasse 11, 8761 Pöls Tel.Nr.: 03579/71 51

## „Herausforderungen im beruflichen Alltag“ Erfahrungsaustausch unter KindergartenpädagogInnen und AssistentInnen in Kinderkrippen

### „Das Kind ist Akteur seiner Entwicklung?“

*Die Arbeit läuft dir nicht davon, wenn du deinem Kind den Regenbogen zeigst. Aber  
der Regenbogen wartet nicht, bis du mit deiner Arbeit fertig bist!  
aus dem Chinesischen*

Kinder in Krippen erleben einen Tagesablauf, der durch Zeiten für bestimmte Tätigkeiten strukturiert ist. Diese Struktur gibt Kindern Sicherheit und Orientierung. Ebenso sind Zeiten, in denen Kinder frei spielen von großer Bedeutung. Das sind Themen, die im Vorjahr unter KollegInnen besprochen wurden.

Aufgrund zahlreicher positiver Rückmeldungen durch Personal in Krippen werden die Veranstaltungen „Das Kind ist Akteur seiner Entwicklung“ weiterhin ein Forum bieten, in dem praxisbezogene Zugänge diskutiert werden.

<b>Kursnummer: 026</b>	Graz und GU	<b>Kursnummer: 027</b>	Region 4
<b>Leitung:</b>	Helene Auer	<b>Leitung:</b>	Ilse Freiberger
<b>Termine:</b>	Mo 24.10.2005	<b>Termin:</b>	Mo 24.10.2005
<b>Uhrzeit:</b>	14.00 bis 17.00 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Seminarraum der Stmk. Landesregierung, Stempfergasse 7, Erdgeschoss, 8010 Graz	<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Kremsergasse, Kremsergasse 7, 8570 Voitsberg Tel.Nr.: 03142/23 538
<b>Kursnummer: 072</b>	Region 5	<b>Kursnummer: 106</b>	Graz und GU
<b>Leitung:</b>	Irmgard Kober-Murg	<b>Leitung:</b>	Helene Auer
<b>Termine:</b>	Mo 30.01.2006	<b>Termin:</b>	Mi 15.03.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.00 bis 17.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Seniorenwohnheim 4. Stock (Kinderkrippe Volkshilfe); Schillerstraße 25b, 8330 Feldbach	<b>Veranstaltungsort:</b>	Seminarraum der Stmk. Landesregierung, Stempfergasse 7, Erdgeschoss, 8010 Graz
<b>Kursnummer: 115</b>	Region 2	<b>Kursnummer: 132</b>	Region 3
<b>Leitung:</b>	Sonja Gaberz	<b>Leitung:</b>	Eveline Pint
<b>Termine:</b>	Do 23.03.2006	<b>Termin:</b>	Mo 08.05.2006
<b>Uhrzeit:</b>	08.00 – 11.00 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Bezirkshauptmannschaft Bruck/Mur Dr. Th. Körner Str. 34, 8600 Bruck a. d. Mur; Tel.Nr.: 03682/899-0	<b>Veranstaltungsort:</b>	Genauer Ort wird bei Zusage bekanntgegeben!

## „Herausforderungen im beruflichen Alltag“ Erfahrungsaustausch unter HortpädagogInnen

### Hort hat Zukunft

*„Die Schüler wollen nicht pauken.  
Und die Pauker nicht lernen, dass Schüler nicht lernen,  
wenn sie pauken.“  
(Rupert Schützbach)*

Aufgrund zahlreicher positiver Rückmeldungen durch Personal in Horten werden die Veranstaltungen „Hort hat Zukunft!“ weiterhin ein Forum bieten, in dem praxisorientierte Zugänge unter KollegInnen diskutiert werden.

Das Schulkind und der Wert von regelmäßigen Kontakten zu den jeweiligen LehrerInnen und den Eltern werden im Rahmen dieser Treffen in den Mittelpunkt des pädagogischen Handelns gestellt.

<b>Kursnummer: 007</b>	Region 5	<b>Kursnummer: 008</b>	Region 4
<b>Leitung:</b>	Irmgard Kober-Murg	<b>Leitung:</b>	Ilse Freiburger
<b>Termine:</b>	Mi 05.10.2005	<b>Termin:</b>	Mi 05.10.2005
<b>Uhrzeit:</b>	08.00 bis 11.00 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	08.00 bis 11.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hort Ludersdorf/Wilfersdorf, Flöcking 148, 8200 Gleisdorf Tel.Nr.: 03112/36 134	<b>Veranstaltungsort:</b>	Hort St. Josef 8503 St. Josef 99 Tel.Nr.: 03136/81 437

<b>Kursnummer: 040</b>	Graz und GU	<b>Kursnummer: 100</b>	Region 3
<b>Leitung:</b>	Helene Auer	<b>Leitung:</b>	Eveline Pint
<b>Termine:</b>	Do 17.11.2005	<b>Termin:</b>	Mo 13.03.2006
<b>Uhrzeit:</b>	08.00 bis 11.00 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	08.00 bis 11.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Seminarraum der Stmk. Landes- regierung, Stempfergasse 7, Erdgeschoss, 8010 Graz	<b>Veranstaltungsort:</b>	Hort Josefinum Erzh. Johannstr. 4, 8700 Leoben Tel.Nr.: 03842/42 768

<b>Kursnummer: 110</b>	Region 2
<b>Leitung:</b>	Sonja Gaberz
<b>Termine:</b>	Do 16.03.2006
<b>Uhrzeit:</b>	08.00 bis 11.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hort Kalsdorf Hauptstraße 130, 8401 Kalsdorf Tel.Nr.: 03135/51 771

**„Herausforderungen im beruflichen Alltag“  
Erfahrungsaustausch unter (Sonder)KindergartenpädagogInnen und  
AssistentInnen in Heilpädagogischen Kindergärten und in  
Kinderbetreuungseinrichtungen mit Integrativer Zusatzbetreuung**

**„... und wie gehe ich damit um?!“  
Separation? Integration? Inklusion?**

(Sonder)KindergartenpädagogInnen und AssistentInnen in Heilpädagogischen Kindergärten oder auch in integrativ geführten Kinderbetreuungseinrichtungen (mit Begleitung durch Teams der IZB) haben nicht selten besondere Aufgaben zu bewältigen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden die TeilnehmerInnen Herausforderungen im beruflichen Alltag diskutieren um letztendlich unterschiedlich gelebte integrative Handlungskonzepte in Kinderbetreuungseinrichtungen zu beleben bzw. zu erweitern.

Die für den Heilpädagogischen Bereich zuständige Fachberaterin, Frau Frewein, freut sich auf ein persönliches Kennenlernen.

<b>Kursnummer: 041</b>		<b>Kursnummer: 137</b>	
<b>Leitung:</b>	Judith Frewein	<b>Leitung:</b>	Judith Frewein
<b>Termine:</b>	Mo 21.11.2005	<b>Termin:</b>	Do 18.05.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Seminarraum der Stmk. Landesregierung, Stempfergasse 7, Erdgeschoss, 8010 Graz	<b>Veranstaltungsort:</b>	Gasthaus Gietl, 8773 Seiz bei Kammern 5 Tel.Nr.: 03844/82 03

**„Herausforderungen im beruflichen Alltag“  
Erfahrungsaustausch unter BetreuerInnen und AssistentInnen in  
Heilpädagogischen Kindergärten und in Kinderbetreuungseinrichtungen mit  
Integrativer Zusatzbetreuung**

**„... und wie gehe ich damit um?!“  
Separation? Integration? Inklusion?**

BetreuerInnen und AssistentInnen in Heilpädagogischen Kindergärten oder auch in integrativ geführten Kinderbetreuungseinrichtungen (mit Begleitung durch Teams der IZB) haben nicht selten besondere Aufgaben zu bewältigen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden die TeilnehmerInnen Herausforderungen im beruflichen Alltag diskutieren um letztendlich unterschiedlich gelebte integrative Handlungskonzepte in Kinderbetreuungseinrichtungen zu beleben bzw. zu erweitern.

Die für den Heilpädagogischen Bereich zuständige Fachberaterin, Frau Frewein, freut sich auf ein persönliches Kennen lernen.

<b>Kursnummer: 005</b>		<b>Kursnummer: 108</b>	
<b>Leitung:</b>	Judith Frewein	<b>Leitung:</b>	Judith Frewein
<b>Termine:</b>	Mo 03.10.2005	<b>Termin:</b>	Do 16.03.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Seminarraum der Stmk. Landesregierung, Stempfergasse 7, Erdgeschoss, 8010 Graz	<b>Veranstaltungsort:</b>	Gasthaus Gietl, 8773 Seiz bei Kammern 5 Tel.Nr.: 03844/82 03

## „Herausforderungen im beruflichen Alltag“ Erfahrungsaustausch unter KinderbetreuerInnen/AssistentInnen

*„Die meisten Kinder hören auf das, was man sagt;  
einige Kinder tun, was man sagt;  
aber alle Kinder tun, was man selbst tut.“  
(Kathleen Casey Theisen)*

Zahlreiche positive Rückmeldungen zu den Veranstaltungen des Vorjahres haben gezeigt, dass der kollegiale Austausch unter KinderbetreuerInnen und AssistentInnen wertvolle Hilfe im pädagogischen Alltag bieten kann.

Im Rahmen von weiterführenden Treffen zum Thema haben Sie die Möglichkeit, Herausforderungen im beruflichen Alltag zu diskutieren, um letztendlich unterschiedliche Handlungskonzepte in Kinderbetreuungseinrichtungen zu beleben bzw. zu erweitern.

<b>Kursnummer: 015</b>	Region 3	<b>Kursnummer: 045</b>	Region 2
<b>Leitung:</b>	Eveline Pint	<b>Leitung:</b>	Sonja Gaberz
<b>Termine:</b>	Do 13.10.2005	<b>Termin:</b>	Mi 30.11.2005
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten St. Stefan, Murwaldsiedlung 34, 8713 St. Stefan o. Leoben; Tel.Nr.: 03832/20 14	<b>Veranstaltungsort:</b>	Bezirkshauptmannschaft Bruck/Mur Dr. Th. Körner Str. 34, 8600 Bruck a. d. Mur; Tel.Nr.: 03682/899-0
<b>Kursnummer: 049</b>	Region 1	<b>Kursnummer: 050</b>	Region 4
<b>Leitung:</b>	Helene Auer	<b>Leitung:</b>	Ilse Freiberger
<b>Termine:</b>	Mi 14.12.2005	<b>Termin:</b>	Do 15.12.2005
<b>Uhrzeit:</b>	14.00 bis 17.00 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Seminarraum der Stmk. Landes- regierung, Stempfergasse 7, Erdgeschoss, 8010 Graz	<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Gosdorf, 8482 Gosdorf 162 Tel.Nr.: 03472/33 28
<b>Kursnummer: 051</b>	Region 4	<b>Kursnummer: 052</b>	Region 4
<b>Leitung:</b>	Sonja Gaberz	<b>Leitung:</b>	Ilse Freiberger
<b>Termine:</b>	Do 15.12.2005	<b>Termin:</b>	Mo 09.01.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Kohlbacher, Grazer Str. 12, 8665 Langenwang Tel.Nr.: 03854/20 22	<b>Veranstaltungsort:</b>	Kulturzentrum Leibnitz, Stadt- heureriger, Kaspar-Harb-G. 2, 8430 Leibnitz; Tel.Nr.: 03452/71 041
<b>Kursnummer: 056</b>	Region 4	<b>Kursnummer: 067</b>	Region 4
<b>Leitung:</b>	Ilse Freiberger	<b>Leitung:</b>	Ilse Freiberger
<b>Termine:</b>	Mo 16.01.2006	<b>Termin:</b>	Do 26.01.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Gasthaus Kochhansl Freiländer Str. 12, 8530 Deutschlands- berg; Tel.Nr.: 03462/20 03	<b>Veranstaltungsort:</b>	Kinderhaus Bärnbach, Rüsthausegasse 7, 8572 Bärnbach Tel.Nr.: 03142/61 688

<b>Kursnummer: 080</b>	Region 5	<b>Kursnummer: 081</b>	Region 2
<b>Leitung:</b>	Irmgard Kober-Murg	<b>Leitung:</b>	Sonja Gaberz
<b>Termine:</b>	Mi 08.02.2006	<b>Termin:</b>	Do 09.02.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Pischelsdorf, 8212 Pischelsdorf 461 Tel.Nr.: 03113/51 594	<b>Veranstaltungsort:</b>	Marktgemeinde Feldkirchen, Triesterstr. 57, 8073 Feldkirchen Tel.Nr.: 29 11 35-0
<b>Kursnummer: 082</b>	Region 5	<b>Kursnummer: 088</b>	Region 5
<b>Leitung:</b>	Irmgard Kober-Murg	<b>Leitung:</b>	Irmgard Kober-Murg
<b>Termine:</b>	Do 16.02.2006	<b>Termin:</b>	Mo 06.03.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Sebersdorf, 8272 Sebersdorf 276 Tel.Nr.: 03333/39 25	<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Altenmarkt, Altenmarkt 166, 8280 Fürstenfeld Tel.Nr.: 03382/53 889
<b>Kursnummer: 094</b>	Region 5	<b>Kursnummer: 096</b>	Region 3
<b>Leitung:</b>	Irmgard Kober-Murg	<b>Leitung:</b>	Eveline Pint
<b>Termine:</b>	Mi 08.03.2006	<b>Termin:</b>	Do 09.03.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Fehring, Kindergartenweg 4, 8350 Fehring Tel.Nr.: 03155/24 16	<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Frojach Katsch, Katsch 100, 8842 Katsch a.d. Mur Tel.Nr.: 03588/350
<b>Kursnummer: 109</b>	Region 3	<b>Kursnummer: 111</b>	Region 1
<b>Leitung:</b>	Eveline Pint	<b>Leitung:</b>	Helene Auer
<b>Termine:</b>	Do 16.03.2006	<b>Termin:</b>	Mi 22.03.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 17.30 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.00 bis 17.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Rottenmann, Lederergasse 319a, 8786 Rottenmann Tel.Nr.: 03614/26 30	<b>Veranstaltungsort:</b>	Seminarraum der Stmk. Landes- regierung, Stempfergasse 7, Erdgeschoss, 8010 Graz



# Lehrgänge

## Lehrgang Interkulturelle Pädagogik

### Modul 1

30.11.2005 – 01.12.2005

#### Migration

- Eigene Familien/Herkunftsgeschichte auf Migrationserfahrungen hin untersuchen
- Geschichten von MigrantInnen
- Migrations- und Integrationspolitik Österreichs nach 1945 (Ausgrenzung durch Gesetz, Verhinderung des Karriereaufstiegs, etc.); Situation von MigrantInnen in Graz/ Steiermark
- Migration, Kulturschock, Identitätsbildung (Beschreibung durch MigrantInnen in Österreich)
- Soziokultureller Hintergrund von MigrantInnen (Familienstrukturen, soziale Rangordnung, sozialer Hintergrund der MigrantInnen, Erziehung)
- Kulturdefinitionen, Kultur/Wertewandel, gesellschaftlicher Umbruch, Pluralität in der Gesellschaft

### Modul 2

02.02.2006 – 03.02.2006

#### Sprache

##### Spracherwerb – Mehrsprachigkeit

- Grundsätzliches zum Spracherwerb im Kontext von Mehrsprachigkeit, Typen und Stufen des Spracherwerbs
- Didaktik der Mehrsprachigkeit / Förderung der Sprachkompetenz
- Bedeutung von Muttersprache
- Verbale und nonverbale Kommunikation
- Strukturelle Voraussetzungen und Rahmenbedingungen für die Förderung der Mehrsprachigkeit (Muttersprachen, Zweitsprache, Deutschförderung.....)
- Macht der Sprache/Sprachlosigkeit
- Dialog als pädagogisches Prinzip

### Modul 3

23.03.2006 – 24.03.2006

#### Islam: Religion und Alltagskultur, traditionelle Werte und Familienstrukturen

- Islam – eine Religion
- Gemeinsames und Trennendes zwischen Christentum und Islam
- Abgrenzung zur Alltagskultur und zum Islam
- Konfliktbereiche rund um Religion (Privatbereich/Öffentlichkeit, religiöser Rassismus, Problematik des Islamismus)
- Umsetzung von Interkulturalität/Interreligiösität in Kinderbetreuungseinrichtungen
- Traditionelle Werte und Familienstrukturen in orientalischen Familien
- Handlungsorientierungen für die Praxis
- Plattform Begegnung und des Dialogs

**Modul 4**

18.05.2006 – 19.05.2006

**Konfliktmanagement in interkulturellen Kontexten**

- Was ist ein interkultureller Konflikt?
- Konfliktlöskulturen
- Konfliktanalyse und Handlungsstrategien (Bildertheater und Forumtheater)
- Lösungsqualitäten – Diversity Management

**Modul 5**

08.06.2006 – 09.06.2006

**Interkulturelles Lernen – Integration**

- Interkulturelles Lernen als Prozess vom Ethnozentrismus hin zur Akzeptanz und Wertschätzung anderer Kulturen
- Methoden und Praxis interkulturellen Lernens
- Entwickeln einer spezifischen Interkulturellen Kompetenz
- Bedingungen für Integration und integrationsfördernde Maßnahmen

Zielgruppe: **Kindergarten- und HortpädagogInnen, KinderbetreuerInnen**Lehrgangleitung: **Lisa KOLB-MZALOUET**Referenten: **Mag<sup>a</sup> Miora GIRLASU  
Mag<sup>a</sup> Milica LADJEVIC  
Dr. Markus LADSTÄTTER****Kursnummer: 046**

<b>Termine:</b>	Modul 1 Mi 30.11. bis Do 01.12.2005 Modul 2 Do 02.02. bis Fr 03.02.2006 Modul 3 Do 23.03. bis Fr 24.03.2006 Modul 4 Do 18.05. bis Fr 19.05.2006 Modul 5 Do 08.06. bis Fr 09.06.2006
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 1. Tag 14.00 bis 18.00 Uhr 2. Tag 09.00 bis 17.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Seminarraum der Stmk. Landesregierung Stempfergasse 7, 8010 Graz

*Die durchgehende Teilnahme an allen 5 Modulen ist Voraussetzung für den erfolgreichen Abschluss des Lehrgangs.*

## Lehrgang „Leiten mit Qualität“

### Modul 1

#### Reflexion der eigenen Führungspersönlichkeit

### Modul 2

#### Lösungsorientierte MitarbeiterInnenführung

### Modul 3

#### Qualitätsmanagement im Heilpädagogischen Kindergarten

### Modul 4

#### Teamentwicklung – Leitung Interprofessioneller Teams

### Modul 5

#### Konfliktmanagement

Zielgruppe: **Leiterinnen von Heilpädagogischen Kindergärten**

Lehrgangsleitung: **Judith FREWEIN**

Referenten: **Mag<sup>a</sup> Martina GRÖTSCHNIG  
Dr. Manfred PRETIS**

<b>Kursnummer: 140</b>	
<b>Termine:</b>	Modul 1 Do 06.10. bis Fr 07.10.2005 Modul 2 Do 19.01. bis Fr 20.01.2006 Modul 3 Do 02.03. bis Fr 03.03.2006 Modul 4 Do 27.04. bis Fr 28.04.2006 Modul 5 Do 29.06. bis Fr 30.06.2006
<b>Uhrzeit:</b>	jeweils 1. Tag 15.00 bis 18.30 Uhr 2. Tag 09.00 bis 17.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Volkshaus Frohnleiten Josef-Ortis-Straße 9, 8130 Frohnleiten Tel.Nr.: 03126/20 00-0

*Die Leiterinnen der Heilpädagogischen Kindergärten erhalten eine gesonderte Einladung mit der ausführlichen Beschreibung der Module und einem verbindlichen Anmeldeblatt.*

# **Veranstaltungen**

## **des RPI der Diözese Graz-Seckau**

## Wenn es draußen dunkel wird ...

An diesen beiden Nachmittagen werden Geschichten und Bilderbücher mit religiösen Dimensionen für die Zeit, in der es draußen früh dunkel wird (November und Dezember), vorgestellt und mittels Overhead und Diaprojektor und dem Schattenspiel erschlossen.

Referenten: **Prof. Mag. Johannes THEIBL, Evelyn VRECER**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen**

<b>Kursnummer: 004</b>	Region 4	<b>Kursnummer: 022</b>	Region 5
<b>Termine:</b>	Mi 28.09.2005 (Teil 1) Mi 05.10.2005 (Teil 2)	<b>Termine:</b>	Do 20.10.2005 (Teil 1) Do 03.11.2005 (Teil 2)
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten St. Johann-Köppling 8565 St. Johann/H 83 Tel.Nr.: 03143/22 51	<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Auersbach Wetzelsdorf 160, 8330 Auersbach Tel.Nr.: 03152/41 15 21

Anmeldung auf beiliegendem Anmeldeblatt direkt beim Religionspädagogischen Institut der Diözese Graz Seckau.

## Alles rund um den Kürbis .... Erntedank feiern

Wenn im Herbst Kürbisse und Geistergestalten die Geschäfte dekorieren, steigt der Umsatz in den Geschäften. Aber was wird gefeiert, was ist das für ein Fest? Ein Kürbisfest oder ein Geisterfest?

Es ist wichtig zu erkennen, dass jede Fest- und Feierkultur eine Weltanschauung widerspiegelt. Unserer Zeit täte eine Rückbesinnung auf die Abhängigkeit von der Natur und auf die notwendige Dankbarkeit gegenüber Gott gut. Das Erntedankfest ist ein Gradmesser für dieses gesellschaftliche Bewusstsein.

Referent: **Prof. Mag. Johannes THEIBL**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen**

<b>Kursnummer: 006</b>	Region 3	<b>Kursnummer: 010</b>	Region 1
<b>Termine:</b>	Di 04.10.2005	<b>Termine:</b>	Do 06.10.2005
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Kobenz, Kobenz 39 A, 3512 Knittelfeld Tel.Nr.: 03512/83 921	<b>Veranstaltungsort:</b>	Religionspädagogisches Institut Saal 1, Carnerigasse 34, 8010 Graz

Anmeldung auf beiliegendem Anmeldeblatt direkt beim Religionspädagogischen Institut der Diözese Graz Seckau.

## Ostermann und Weihnachtshase – Feste zwischen Kinder- und Geschäftswelt

Vieles zeigt, wie sich religiöse Fragen mit kommerziellen Interessen mischen. Daher gehört in der heutigen Situation zur religionspädagogischen Arbeit mit Kindern – und Eltern – auch die Auseinandersetzung mit den Gefahren einer kommerziellen religiösen Ausbeutung. Wie können wir Kindern von früh auf religiöse Orientierungen verfügbar machen, die nicht den Gesetzen von Konsum und Kommerz folgen?

Referent: **Prof. Mag. Johannes THEIBL**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen**

<b>Kursnummer: 012</b>	Region 5	<b>Kursnummer: 013</b>	Region 3
<b>Termine:</b>	Di 11.10.2005	<b>Termine:</b>	Mi 12.10.2005
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Mitterberg, Gersdorf 70 A, 8962 Gröbming Tel.Nr.: 03685/22 319-5	<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Schönegg/Pöllau, Schönau 54a, 8225 Pöllau Tel.Nr.: 03335/22 09-3

<b>Kursnummer: 014</b>	Region 2
<b>Termine:</b>	Do 13.10.2005
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Allerheiligen, Wieden 100, 8643 Allerheiligen/M. Tel.Nr.: 03864/28 70

Anmeldung auf beiliegendem Anmeldeblatt direkt beim Religionspädagogischen Institut der Diözese Graz Seckau.

## Wie viel Religion brauchen Kinder ?

Wer mit Kindern zu tun hat, weiß, dass ihre Fragen vor der spirituellen Dimension des Lebens nicht Halt machen. Religiöse Erziehung wird umso mehr zum Thema, je weniger das religiöse Leben in unserer Gesellschaft eine Rolle spielt.

Referent: **FI Prof. Mag. Dietmar KRAUSNEKER**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen**

<b>Kursnummer: 021</b>	Region 2	<b>Kursnummer: 029</b>	Region 3
<b>Termin:</b>	Mi 19.10.2005	<b>Termin:</b>	Do 27.10.2005
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Bruck/Mur, Wienerstraße 79, 8600 Bruck/Mur Tel.Nr.: 03862/55 336	<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Wörschach, 8942 Wörschach 16 Tel.Nr.: 0682/22 716

Anmeldung auf beiliegendem Anmeldeblatt direkt beim Religionspädagogischen Institut der Diözese Graz Seckau.

## Musst du auch sterben? Kinder begegnen dem Tod

Wollen wir das Kind zum Leben befähigen, worin ja unsere wesentliche Aufgabe besteht, dann gehört dazu auch die Auseinandersetzung mit menschlichen Grenzsituationen wie Sterben und Tod. Aber, wie soll man mit Kindern darüber sprechen? Was soll man ihnen sagen?

In diesem Seminar geht es um den Versuch, mögliche Antworten auf diese und andere Fragen zu geben. Zudem werden Bilderbücher daraufhin untersucht, wie in ihnen Sterben und Tod thematisiert werden.

Referent: **Prof. Mag. Johannes THEIBL**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen**

<b>Kursnummer: 033</b>	Region 1
<b>Termine:</b>	Di 08.11.2005 (Teil 1) Di 15.11.2005 (Teil 2) Di 22.11.2005 (Teil 3)
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Religionspädagogisches Institut Saal 1, Carnerigasse 34, 8010 Graz

Anmeldung auf beiliegendem Anmeldeblatt direkt beim Religionspädagogischen Institut der Diözese Graz Seckau.

## Wege der interkulturellen und interreligiösen Zusammenarbeit mit Eltern

Ein Leben miteinander...ist das Rücksicht, Verständnis, Liebe, Toleranz oder Kompromiss? Dieses Seminar gibt einen Einblick mit Ausblick in die tägliche Praxis des Miteinander im Kindergarten mit Eltern und Familien und deren verschiedenen Religionen und Glaubensbekenntnissen. Die „Mir-ist-alles-Recht-Haltung“ hat mit Toleranz sicher nichts zu tun sondern mit einem Mangel an Standpunkten.

Es wird aufgezeigt, dass die persönliche und gemeinsame Reflexion der Realität, in der wir leben, unumgänglich ist für einen authentischen Dialog. Wir werden Lösungsansätze suchen für unsere Kinder und für ein friedliches Miteinander.

Referentin: **Helga M. LANG**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen**

<b>Kursnummer: 038</b>	Region 5	<b>Kursnummer: 105</b>	Region 1
<b>Termin:</b>	Mi 16.11.2005 Mi 23.11.2005	<b>Termin</b>	Mi 15.03.2006 Mi 22.03.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 Uhr bis 18.00 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 Uhr bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Pfarrkindergarten Gleisdorf Franz-Josef-Str. 37, 8200 Gleisdorf Tel.Nr.: 03112/84 35	<b>Versanstaltungsort:</b>	Religionspädagogisches Institut Saal 1, Carnerigasse 34, 8010 Graz

Anmeldung auf beiliegendem Anmeldeblatt direkt beim Religionspädagogischen Institut der Diözese Graz Seckau.

## Meiner Lebenskraft auf der Spur

Dieser Nachmittag möchte Sie Ihrer Alltagswelt entlocken und in einer inspirierenden Atmosphäre Ihrer Lebensenergie und Ihren Kraftquellen näher bringen. Achtsam wollen wir uns wahrnehmen, in uns hineinhorchen, uns in unserem Körper erleben, um mit Hilfe von kreativen Methoden, meditativen Elementen, Bewegung und Erfahrungsaustausch dem Fließen der Lebensenergie Raum zu geben und gestärkt in den Alltag zurückzukehren.

Referentin: **Mag<sup>a</sup> Gabriele DORNEGER**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen**

<b>Kursnummer: 053</b>	Region 2	<b>Kusnummer: 117</b>	
<b>Termin:</b>	Di 10.01.2006	<b>Termin</b>	Mi 29.03.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 Uhr bis 18.00 Uhr	<b>Uhrzeit:</b>	14.30 Uhr bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Walfersam, Waggerlweg 8, 8605 Kapfenberg Tel.Nr.: 03862/22 202	<b>Versanstaltungsort:</b>	Pfarrkindergarten Oberzeiring, Bergwegg. 2, 8762 Oberzeiring Tel.Nr.: 03571/21 35

Anmeldung auf beiliegendem Anmeldeblatt direkt beim Religionspädagogischen Institut der Diözese Graz Seckau.

## **Erzähl mir von deiner Welt...** **Begegnung mit einer muslimischen Frau**

Fremdes bleibt ja nur so lange fremd, wie man sich nicht damit vertraut gemacht hat. Warum also macht man sich nicht vertraut miteinander?

An diesem Vormittag haben wir die Möglichkeit, durch die Begegnung mit einer muslimischen Frau über den eigenen Standpunkt hinaus zu blicken. Die Begegnung soll helfen, vorgefasste Meinungen und Vorurteile abzubauen und trotz Unterschieden Gemeinsamkeiten zu entdecken. Es soll auch darum gehen, wie in der Praxis auf muslimische Kinder angemessen eingegangen werden kann.

Referentin: **Mag<sup>a</sup> Minou MASOUMZADEH**

Zielgruppe: **HortpädagogInnen**

<b>Kursnummer: 059</b>	Region 1
<b>Termin:</b>	Di 17.01.2006
<b>Uhrzeit:</b>	8.00 Uhr bis 11.30 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Religionspädagogisches Institut Saal 1, Carnerigasse 34, 8010 Graz

Anmeldung auf beiliegendem Anmeldeblatt direkt beim Religionspädagogischen Institut der Diözese Graz Seckau.

## Menschen begegnen – in Spielen, Liedern, Tänzen und Geschichten

Aufgabe von Kinderbetreuungseinrichtungen ist, auf das Leben in dieser Gesellschaft vorzubereiten. Hierzu gehört auch, mit der multikulturellen Vielfalt in unserem Land umgehen zu können. Die Begegnung mit Menschen, unter anderem in Spielen, Liedern, Tänzen und Geschichten, soll uns helfen, dass Verhältnis und Toleranz für andere Kulturen und Religionen wachsen können.

Referenten: **Fred OHENHEN, Sarala MANUJU**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen**

<b>Kursnummer: 062</b>	Region 2
<b>Termin:</b>	Mi 18.01.2006 (Teil 1) Mi 25.01.2006 (Teil 2)
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 Uhr bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Groß St. Florian., Oberer Markt 4A, 8522 Groß St. Florian Tel.Nr.: 03464/25 24

Anmeldung auf beiliegendem Anmeldeblatt direkt beim Religionspädagogischen Institut der Diözese Graz Seckau.

## Wenn Eltern sich trennen ... trifft es Kinder am meisten

Wenn es in einer Familie zu einer Trennung/Scheidung kommt, stellt dies für jedes Kind eine Krise dar. Neben der Persönlichkeit des Kindes sind nahe erwachsene Bezugspersonen wesentlich für die Bewältigung dieser Krisenzeit, indem sie Beziehung und Unterstützung anbieten.

Psychodynamik des kindlichen Trennungs- und Verlusterlebens;  
Individuelle und institutionelle Unterstützungsmöglichkeiten.

Referentin: **Dr<sup>in</sup> Birgit JELLENZ-SIEGEL**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen**

<b>Kursnummer: 102</b>	Region 4
<b>Termin:</b>	Di 14.03.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 Uhr bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Kindergarten Leibnitz, Dr. Leo Klein Gasse 1, 8430 Leibnitz Tel.Nr.: 03452/82 649

Anmeldung auf beiliegendem Anmeldeblatt direkt beim Religionspädagogischen Institut der Diözese Graz Seckau.

## Religion und Alltag – Lebensgeschichten für Kinder und Erwachsene

Lesung, Werkstatt und Gespräch mit der sehr bekannten Kinder- und Jugendbuchautorin Frau Lene Mayer-Skumanz, die auf Grund ihrer persönlichen Überzeugung oft die religiöse Thematik in ihren Texten behandelt.

Wie spricht man mit Kindern über Gott?

Welche Erfahrungen helfen glauben?

Spaß, Mut und Trost über Texte vermitteln.

Referentin: **Lene MAYER-SKUMANZ**

Zielgruppe: **KindergartenpädagogInnen**

<b>Kursnummer: 130</b>	Region 1
<b>Termin:</b>	Mi 03.05.2006
<b>Uhrzeit:</b>	14.30 bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Religionspädagogisches Institut Saal 1, Carnerigasse 34, 8010 Graz

Anmeldung auf beiliegendem Anmeldeblatt direkt beim Religionspädagogischen Institut der Diözese Graz Seckau.

## Exkursion nach Wien: Kennenlernen unserer Weltreligionen

Wir alle sprechen in unserer vernetzten Welt allzu oft von den anderen Weltreligionen, ohne die Zentren im eigenen Land zu kennen und anhand der religiösen Bauten in die Weltreligionen Einblick zu bekommen.

1. Tag: Kennenlernen der christlichen Bauten: Stephansdom, Ruprechtskirche, Maria am Gestade, Evangelische Kirchen in der Dorotheergasse, Orthodoxe Kirche im 3. Bezirk
2. Tag: Kennenlernen des Judentums  
Begehung des Haupttempels in der Seitenstettengasse und eines Betraumes im 2. Bezirk; Gespräch mit einem Vorsänger der Synagoge
3. Tag: Kennenlernen des Islam und des Buddhismus  
Besichtigung der Pagode und der großen Moschee

Bei allen Besuchen wird versucht, Kontakt mit Personen der jeweiligen Konfession bzw. Religion aufzunehmen, die repräsentativ zu den einzelnen Konfessionen und Religionen Stellung beziehen. Der Besuch dient daher vor allem dem Dialog der Teilnehmer mit den angeführten religiösen Partnern. Ein Rahmenprogramm wird nach Bedürfnissen der Teilnehmer bei der Vorbesprechung ausgesucht.

Referentin: **Prof<sup>n</sup> Mag<sup>a</sup> Ruth FÖLDY**

Zielgruppe: **Kindergarten- und HortpädagogInnen**

<b>Kursnummer: 138</b>	
<b>Termin:</b>	Do 25.05.2006 bis Sa 27.05.2006
<b>Uhrzeit:</b>	8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Stephanushaus, Ungargasse 38, 1030 Wien

Anmeldung auf beiliegendem Anmeldeblatt direkt beim Religionspädagogischen Institut der Diözese Graz Seckau.



## ReferentInnenverzeichnis

### **ANGER-SCHMIDT Gerda**

Dolmetsch- und Übersetzerstudium (Englisch), freischaffende Übersetzerin, Kinderbuchautorin u. a. „Neun nackte Nilpferddamen“, „Unser König trug nie eine Krone“.

### **CRÜSEMANN-SCHINNER Ilse**

Dipl. Atempädagogin (Middendorf), Lebens- und Sozialberaterin, Trauerbegleiterin (Canakakis), Supervisorin.

### **DREHER Hariolf**

Studium der Philosophie mit NF Physik, Mathematik, Psychologie (ohne Abschluss), Meister des Garten- und Landschaftsbauwes, autodidakt. Studien zum Erwerb der Kulturtechniken, Buchautor, Referent, [www.kybernetische-methode.de](http://www.kybernetische-methode.de).

### **EGI Maria**

Hortpädagogin, Lebens- und Sozialberaterin (Systemischer Hintergrund), Ausbildung zur Trainerin in der Erwachsenenbildung, Weiterbildung im Montessoribereich, Musiktherapie sowie Elementare Musik und Bewegung.

### **FÜRST Ursula**

Integrative Tanzpädagogin, Spielpädagogin, Bewegungsanalytikerin.

### **GERETSCHLÄGER Ingrid, Dr<sup>in</sup>**

Kommunikationswissenschaftlerin, Leiterin der Medienpädagogischen Beratungsstelle St. Pölten, NÖ.

### **GRÖTSCHNIG Martina, Mag<sup>a</sup>**

Studium der Erziehungswissenschaften, Trainerin in der Erwachsenenbildung; Lehrauftrag für Sozialmanagement an der Lehranstalt für Sozialberufe/Caritas; Coaching von Einzelpersonen und Teams.

### **GÜREL Günes**

Kinderbetreuerin im Kindergarten Alte Poststraße, Graz.

### **HADERER Dagmar**

Kindergartenpädagogin Legasthietrainerin, SI Motherapieutin i.A.

### **HOFER Karl, Dr.**

Universitätsdozent an der Karl-Franzens Universität Graz, Mitarbeiter in der AHS Lehrerausbildung, Gordon-Trainer, Rhetorik-Trainer, Fortbildung in Gestalttherapie.

### **HOFFMANN-WALLNER Ute, Mag<sup>a</sup>**

Kindergartenpädagogin, Studium der Kunstgeschichte, Ausbildung zur Zeichenlehrerin, Projektmanagement.

### **HOSP-HERMANN Luise**

Kindergartenpädagogin, Didaktikausbildung, Initiatorin des medienpädagogischen Projektes „Abenteuer Computerwelt“, Fortbildungstätigkeit, Herausgeberin von [www.kigaportal.com](http://www.kigaportal.com).

### **KAPL Hannelore**

Individualpsychologische Encouraging-Mastertrainerin, ET für PädagogInnen S.E.T. Schulprojekte mit Kindern, Jugendlichen, Lehrern und Eltern, Mentorin im pädagogischen und sozialen Bereich, Referentin in Ausbildungslehrgängen, zertifizierte Erwachsenenbildnerin.

### **KIEGERL Verena**

Kindergarten- und Hortpädagogin; akadem. geprüfte Theaterpädagogin: Schauspielerin; Regisseurin; Trainerin für Schauspiel und Stimmgebung im Jugend- und Laientheaterbereich.

**KIRNER-FANKHAUSER Barbara**

Kindergartenpädagogin, Sonderkindergartenpädagogin, Zusatzausbildung: Motopädagogik.  
Lehrtätigkeit als Motopädagogin, Fortbildungsseminare.

**KLÖSCH Gertrude**

Kindergartenpädagogin, Motopädagogin, Montessoripädagogin, Kunsterzieherin.

**KOLB-MZALOUET Lisa**

Diplomsozialarbeiterin, Trainerin für interkulturelle Kompetenz und Diversity, Theaterpädagogin,  
www.lisa-kolb.at.

**KRESSE Monika**

Leiterin des Kindergarten Röthelstein; Arbeitskreis „Bewegte Bilderbücher“.

**KUBASSA Wolfgang, Ing.**

Integrativer Outdoortrainer®, Wanderlehrwart und Reisebegleiter, Coach.

**LANG Susanne**

Lehrerin, staatlich geprüfte Motopädin, tätig im Kindergarten- und Volksschulbereich, Fortbildungen,  
Obfrau des Berufsverbandes der Diplomierten MototherapeutInnen.

**LEITNER Maria**

Leiterin im Kindergarten Mitterdombach, Arbeitskreis „Bewegte Bilderbücher“.

**LUJANSKY-LAMMER Eike, Dr<sup>in</sup>**

Regionalanwältin für die Gleichbehandlung von Frauen und Männern in der Arbeitswelt, Steiermark.

**MAYR Natasha-Gabriela**

Mitarbeiterin der Interpoint language school.

**NARNHOFER Sylvia**

Kindergarten- und Hortpädagogin, Gruppenleiterin im offenen Kindergarten, Leiterin des Mutter-Kind-Treffens, Tanz- und Kreativpädagogin, Entspannungs- und Bewegungsscoach, klinisch orientierte Psychomotorikerin, Tanz- und Ausdrucks-pädagogin i.A. (Abschluss Okt. 2005).

**NEIRA-ZUGASTI Helga**

Sonderschullehrerin für körperbehinderte und mehrfachbehinderte Kinder, Lehrbeauftragte für Rhythmik in der Sonderpädagogik an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Leitung bzw. Mitarbeit an mehreren Forschungsprojekten in Zusammenarbeit mit dem Institut für Erziehungswissenschaften Wien, Autorin: Rhythmik als Unterrichtshilfe bei behinderten Kindern, J&V, 1981 sowie div. Artikel in Fachzeitschriften.

**NEYER Susanne**

KidSmart Koordinatorin der IBM Österreich, Dr. Kurt Wimmer BetriebsberatungsGesmbH Wien.

**PERSIL Beate J.**

Kindergarten-, Hort-, Sonderkindergartenpädagogin; Frühförderin; Sozial – und Bildungsmanagerin.

**PETRESCHEN Daniela**

Mitarbeiterin der Interpoint language school.

**PFALLER Karin**

Diplom-Logopädin in freier Praxis, Kindergartenpädagogin und Horterzieherin.

**PINTER-THEISS Veronika, Mag<sup>a</sup>**

Studium der Sportwissenschaften in Graz und der Motologie in Marburg. Selbstständig tätig in der Erwachsenenbildung und in der psychomotorischen Entwicklungsbegleitung von Menschen aller Altersgruppen. Vertreterin Österreichs im Europäischen Forum für Psychomotorik.

**POSTL Christoph J.**

Diplomierter Musik- und Bewegungspädagoge, Musiker.

**PROMMER Kerstin**

Kindergarten- und Hortpädagogin, VS-Lehrerin, Musikschullehrerin.

**SCHISCHEG Brigitte**

Leiterin des Kindergartens Wagna, Arbeitskreis für Kindergarten und Hortwesen der GdG, Arbeitskreis „Bewegte Bilderbücher“.

**SCHNEDLITZ Elisabeth**

Hort- und Kindergartenpädagogin; Schwerpunkt Kinder- und Jugendliteratur.

**SCHÖPPEL Sibylle**

Kindergartenpädagogin, zuletzt an der „Alexander von Humboldt“ Schule in Mexiko City, Erfahrungen als Kinderanimateurin, Erfahrung als Au-pair in Pennsylvania, Diplom für Kinderyoga in New York.

**SCHUSTER Jasmin**

Kindergartenpädagogin in leitender Funktion im offenen Kindergarten, Leiterin des Mutter-Kind-Treffens, Tanz- und Kreativpädagogin, Entspannungs- und Bewegungskoach, klinisch orientierte Psychomotorikerin, Orthobionomy i.A.

**SEEREINER Sigrid**

Kindergarten- und Hortpädagogin, Montessoripädagogin, Jugendchorleiterin.

**THEISS Christian, Mag.**

Kinder- und Jugendanwalt des Landes Steiermark.

**WALKNER Leo**

Psychotherapeut, Gruppentrainer für Integrative Aktivitäten®, NLP-Master-Practitioner, Berufs- und Sozialpädagoge.

**WASCHER Waltraud**

Mitarbeiterin der Interpoint language school.

**WIRNSBERGER Sabine, Dr<sup>in</sup> Mag<sup>a</sup>**

Klinische und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin, im Kinder- und Jugendbereich tätig, Leiterin der Beratungsstelle für Suchtprobleme und Gewalterfahrungen.

**ZACHHUBER Monika, Mag<sup>a</sup>**

Kindergartenpädagogin, Studium der Erziehungswissenschaften, Montessoriausbildung; Pädagogische Mitarbeiterin im Kinderbüro Graz.

**ZEILINGER Maria, Dr<sup>in</sup>**

Kindergarten- und Hortpädagogin, Studium der Erziehungswissenschaft, Universitätslehrgang Bildungsmanagement, Leiterin des Zentrums für Kindergartenpädagogik beim Land Salzburg; Arbeitsschwerpunkte: Beobachtung, schriftliche Arbeitsdokumentation und pädagogische Handlungsmodelle im Kindergarten.

**ZOLLNERITSCH Josef, HR Dr.**

Landesreferent für Schulpsychologie in der Steiermark.

## Fortbildungskalender

## September 2005

Datum	Titel	ReferentIn	Veranstaltungsort	Uhrzeit	Code
Mi 28.	Wenn es draußen dunkel wird (1/2)	Vrecer/Theißl/RPI	KIGA St. Johann/Köppling	14.30-18.00	004

## Oktober 2005

Datum	Titel	ReferentIn	Veranstaltungsort	Uhrzeit	Code
Mo 03.	Herausford. i. berufl. Alltag/KB	Frewein	Stempfergasse 7	14.30-17.30	005
Di 04.	Alles rund um den Kürbis	Theißl/RPI	KIGA Kobenz	14.30-18.00	006
Mi 05.	Herausford. i. berufl. Alltag/Hort	Kober-Murg	Hort Ludersdorf/Wilfersdorf	14.30-17.30	007
	Herausford. i. berufl. Alltag/Hort	Freiberger	Hort St. Josef	08.00-11.00	008
	Herausford. i. berufl. Alltag/KGP	Gaberz	Hotel Kohlbacher	14.30-17.30	009
	Wenn es draußen dunkel wird (2/2)	Vrecer/Theißl/RPI	KIGA St. Johann/Köppling	14.30-18.00	004
Do 06.	Alles rund um den Kürbis	Theißl/RPI	RPI	14.30-18.30	010
	Lehrgang „Leiten mit Qualität“ Modul 1	Grötschnig	Volkshaus Frohnleiten	15.00-18.30	140
Fr 07.	Kreatives Gestalten (1/3)	Hosp-Hermann	EDV-Raum, Burggasse	15.00-18.30	011
	Lehrgang „Leiten mit Qualität“ Modul 1	Grötschnig	Volkshaus Frohnleiten	09.00-17.00	140
Di 11.	Ostern und Weihnachtshase	Theißl/RPI	KIGA Mitterberg	14.30-18.00	013
Mi 12.	Ostern und Weihnachtshase	Theißl/RPI	KIGA Schönau	14.30-18.00	014
Do 13.	Ostern und Weihnachtshase	Theißl/RPI	KIGA Allerheiligen	14.30-18.00	014
	Herausford. i. berufl. Alltag/KB	Pint	KIGA St. Stefan	14.30-17.30	015
Fr 14.	Kreatives Gestalten (2/3)	Hosp-Hermann	EDV-Raum, Burggasse	15.00-18.30	011
Mo 17.	Bewegte Bilderbücher	Schnedlitz	Hort Dornschneidergasse	08.00-11.30	016
	Der, die, das Dornröschen ...?!	Lujansky-Lammer	Großer Saal	15.00-17.00	017
Mi 19.	Bewegte Bilderbücher	Kresse	KIGA Gröbming	15.00-18.30	018
	Bewegte Bilderbücher	Leitner	KIGA Altenmarkt	15.00-18.30	019
	Bewegte Bilderbücher	Schischeg	KIGA Wagna	14.30-18.00	020
Do 20.	Wenn es draußen dunkel wird (1/2)	Vrecer/Theißl/RPI	KIGA Auersbach	14.30-18.00	022
	Herausford. i. berufl. Alltag/KGP	Kober-Murg	KIGA Grafendorf	14.30-17.30	023
Fr 21.	Kreatives Gestalten (3/3)	Hosp-Hermann	EDV-Raum, Burggasse	15.00-18.30	011
Mo 24.	Bewegte Bilderbücher	Kresse	KIGA Stiwoll	14.30-18.00	024
	Persönliche Batterien aufladen	Walkner/Kubassa	Thalersee	09.00-16.00	025
	Herausford. i. berufl. Alltag/KiKri	Auer	Stempfergasse 7	14.00-17.00	026
	Herausford. i. berufl. Alltag/KiKri	Freiberger	KIGA Kremserg. VO	14.30-17.30	027
	Herausford. i. berufl. Alltag/KGP	Pint	KIGA Kobenz	14.30-17.30	028
Do 27.	Wie viel Religion brauchen Kinder?	Krausneker/RPI	KIGA Wörschach	14.30-18.00	029
	Herausford. i. berufl. Alltag/KGP	Gaberz	BH Bruck/Mur	14.30-17.30	030

## November 2005

Datum	Titel	ReferentIn	Veranstaltungsort	Uhrzeit	Code
Do 03.	Wenn es draußen dunkel wird (2/2)	Vrecer/Theißl/RPI	KIGA Auersbach	14.30-18.00	022
	Herausford. i. berufl. Alltag/KGP	Kober-Murg	KIGA Hofstätten/Pirching	14.30-17.30	031
Mo 07.	Trost bei Trennung, Tod und Trauer (1/2)	Schnedlitz/Seidler	Stempfergasse 7	08.00-11.30	032
Di 08.	Musst du auch sterben? (1/3)	Theißl/RPI	RPI	14.30-18.00	033
	Mit der Maus kenn ich mich aus	Geretschläger/Hosp/ Neyer	HPKIGA Rosenbergürtel	14.30-18.00	034
Mi 09.	Bereit für die Schule?	Zollneritsch	HS St. Michael	14.30-18.00	035
	Das letzte Jahr im Kindergarten	Lang	KIGA St. Peter/Freienstein	14.30-18.00	036
Di 15.	Rhythmisch-musikalische Erziehung und Grafomotorik	Neira-Zugasti	Pädag. Zentrum Eggenberg	14.30-18.00	037
	Musst du auch sterben? (2/3)	Theißl/RPI	RPI	14.30-18.00	033
Mi 16.	Wege der interk. u. interrel. Zus.arb. (1/2)	Vrecer/Theißl/RPI	PfKIGA Gleisdorf	14.30-18.00	038
Do 17.	Herausford. i. berufl. Alltag/KGP	Kober-Murg	PfarrKIGA Ilz	14.30-17.30	039
	Herausford. i. berufl. Alltag/Hort	Auer	Stempfergasse 7	08.00-11.00	040

**November 2005**

Datum	Titel	ReferentIn	Veranstaltungsort	Uhrzeit	Code	
Mo	21.	Trost bei Trennung, Trod und Trauer (2/2)	Schnedlitz/Seidler	Stempfergasse 7	08.00-11.30	032
		Herausford. i. berufl. Alltag/SKGP	Frewein	Stempfergasse 7	14.30-17.30	041
Di	22.	Musst du auch sterben? (3/3)	Theißl/RPI	RPI	14.30-18.00	033
Mi	23.	Das letzte Jahr im Kindergarten	Lang	KIGA Södingberg	14.30-18.00	042
		Wege der interk. u. interrel. Zus.arb. (2/2)	Vrecer/Theißl/RPI	PfKIGA Gleisdorf	14.30-18.00	038
Mo	28.	Herausford. i. berufl. Alltag/KGP	Pint	KIGA Bad Mitterndorf	14.30-17.30	043
		Herausford. i. berufl. Alltag/KGP	Auer	Stempfergasse 7	14.00-17.00	044
Mi	30.	Herausford. i. berufl. Alltag/KB	Gaberz	BH Bruck/Mur	14.30-17.30	045
		Lehrgang Interkult. Pädagogik Modul 1	Kolb-Mzalouet	Stempfergasse 7	14.00-18.00	046

**Dezember 2005**

Datum	Titel	ReferentIn	Veranstaltungsort	Uhrzeit	Code	
Do	01.	Lehrgang Interkult. Pädagogik Modul 1	Kolb-Mzalouet	Stempfergasse 7	09.00-17.30	046
Mo	12.	Herausford. i. berufl. Alltag/KGP	Freiberger	KIGA Dietersdorf	14.30-17.30	047
Mi	14.	Bereit für die Schule?	Zollneritsch	Mitterndorf/Raab,Gem.Saal	14.30-18.00	048
		Herausford. i. berufl. Alltag/KB	Auer	Stempfergasse 7	14.00-17.00	049
Do	15.	Herausford. i. berufl. Alltag/KB	Freiberger	KIGA Gosdorf	14.30-17.30	050
		Herausford. I. berufl. Alltag/KB	Gaberz	Hotel Kohlbacher	14.30-17.30	051

**Jänner 2006**

Datum	Titel	ReferentIn	Veranstaltungsort	Uhrzeit	Code	
Mo	09.	Herausford. i. berufl. Alltag/KB	Freiberger	Stadtheuriger Kulturz. LB	14.30-17.30	052
Di	10.	Meiner Lebenskraft auf der Spur	Dorneger/RPI	Kapfenberg	14.30-18.00	053
Mi	11.	Englisch flies through the Kindergarten (1/3)	Interpoint	BAKIP Hartberg	15.00-18.30	054
Do	12.	Herausford. i. berufl. Alltag/KGP	Freiberger	Stadtheuriger Kulturz. LB	14.30-17.30	055
Mo	16.	Herausford. i. berufl. Alltag/KB	Freiberger	Gasthaus Kochhansl, DlbG.	14.30-17.30	056
		Kinder und Kunst? (1/3)	Hoffmann-Wallner	KIGA Krottendorf	14.30-18.00	057
		Sprache haben - sprechen können (1/3)	Pfaller	ABZ Andritz	14.30-18.00	058
Di	17.	Erzähl mir von deiner Welt	Masoumzadeh/RPI	RPI	08.00-11.30	059
Mi	18.	Bereit für die Schule?	Zollneritsch	Kinderhaus Bärnbach	14.30-18.00	060
		Englisch flies through the Kindergarten (2/3)	Interpoint	BAKIP Hartberg	15.00-18.30	054
		Der Alltag im Kindergarten	Haderer	KIGA Irdning	14.30-18.00	061
		Menschen begegnen ... (1/2)	Ohenhen/Manjua/RPI	KIGA Groß St. Florian	14.30-18.00	062
Do	19.	Lehrgang „Leiten mit Qualität“ Modul 2	Grötschnig	Volkshaus Frohnleiten	15.00-18.30	140
Fr	20.	Lehrgang „Leiten mit Qualität“ Modul 2	Grötschnig	Volkshaus Frohnleiten	09.00-17.00	140
Mo	23.	Herausford. i. berufl. Alltag/KGP	Freiberger	KIGA Bärnbach	14.30-17.30	063
		Kinder und Kunst? (2/3)	Hoffmann-Wallner	KIGA Krottendorf	14.30-18.00	057
Di	24.	Sprache haben - sprechen können (2/3)	Pfaller	ABZ Andritz	14.30-18.00	058
Mi	25.	Zertifiziertes Beobachten (1/2)	Zeilinger	BAKIP Liezen	09.00-17.00	064
		Englisch flies through the Kindergarten (3/3)	Interpoint	BAKIP Hartberg	15.00-18.30	054
		Mut zum Erziehen (1/3)	Kapl	HPKIGA Rosenberggürtel	14.30-18.00	065
		Menschen begegnen ... (2/2)	Ohenhen/Manjua/RPI	KIGA Groß St. Florian	14.30-18.00	062
Do	26.	Zertifiziertes Beobachten (1/2)	Zeilinger	Gemeinde Bruck	09.00-17.00	066
		Herausford. i. berufl. Alltag/KB	Freiberger	Kinderhaus Bärnbach	14.30-17.30	067
Fr	27.	Team-Kultur ?! (1/2)	Egi	Stempfergasse 7	09.00-16.00	068
		Zertifiziertes Beobachten (1/2)	Zeilinger	Hotel z. Kapuzinerplatz	09.00-17.00	069
		Gesundheitsbildung mit Kindern durch Eutonie (1a/2)	Crüsemann	Atempädagogische Praxis, Graz	14.30-18.00	070
Sa	28.	Gesundheitsbildung mit Kindern durch Eutonie (1b/2)	Crüsemann	Atempädagogische Praxis, Graz	09.00-17.00	070
Mo	30.	Herausford. i. berufl. Alltag / KGP	Freiberger	Gasthaus Kochhansl, DlbG.	14.30-17.30	071
		Herausford. i. berufl. Alltag/KiKri	Kober-Murg	KIKRI Volkshilfe FB	14.30-17.30	072
		Kinder und Kunst? (3/3)	Hoffmann-Wallner	KIGA Krottendorf	14.30-18.00	057

Februar 2006						
Datum		Titel	ReferentIn	Veranstaltungsort	Uhrzeit	Code
Mi	01.	Englisch flies through the kindergarten (1/3)	Interpoint	KIGA Gralla	15.00-18.30	073
		Mut zum Erziehen (2/3)	Kapl	HPKIGA Rosenberggürtel	14.30-18.00	065
		Sprache haben - sprechen können (3/3)	Pfaller	ABZ Andritz	14.30-18.00	058
		Lernen durch Bewegung (1/2)	Kirner-Fankhauser	KIGA Pischelsdorf	14.30-18.00	074
		Plastik und Skulptur im Kindergarten (1/3)	Hofmann-Wallner	HS St. Peter	14.30-18.00	075
Do	02.	Moderation (1/2)	Grötschnig	Roter Saal	14.30-18.00	076
		Herausford. i. berufl. Alltag/KGP	Gaberz	Marktgem. Feldkirchen	14.30-17.30	077
		Lehrgang Interkult. Pädagogik Modul 2	Kolb-Mzalouet	Stempfergasse 7	14.00-18.00	046
Fr	03.	Moderation (2/2)	Grötschnig	Roter Saal	09.00-17.00	076
		Lehrgang Interkult. Pädagogik Modul 2	Kolb-Mzalouet	Stempfergasse 7	09.00-17.30	046
Mo	06.	Herausford. i. berufl. Alltag/KGP	Kober-Murg	KIGA Zerlach	14.30-17.30	078
		Kinder haben Recht(e)!- Haben Kinder Recht(e)?	Zachhuber/Theiss	Stempfergasse 7	14.30-18.00	079
Mi	08.	Englisch flies through the kindergarten (2/3)	Interpoint	KIGA Gralla	15.00-18.30	073
		Mut zum Erziehen (3/3)	Kapl	HPKIGA Rosenberggürtel	14.30-18.00	065
		Herausford. i. berufl. Alltag/KB	Kober-Murg	KIGA Pischelsdorf	14.30-17.30	080
		Plastik und Skulptur im Kindergarten (2/3)	Hofmann-Wallner	HS St. Peter	14.30-18.00	075
Mi	15.	Englisch flies through the kindergarten (2/3)	Interpoint	KIGA Gralla	15.00-18.30	073
		Lernen durch Bewegung (2/2)	Kirner-Fankhauser	KIGA Pischelsdorf	14.30-18.00	074
		Plastik und Skulptur im Kindergarten (3/3)	Hofmann-Wallner	HS St. Peter	14.30-18.00	075
Do	16.	Herausford. i. berufl. Alltag/KB	Kober-Murg	KIGA Sebersdorf	14.30-17.30	082
Fr	24.	Schreibwerkstatt	Anger-Schmidt	Literaturhaus, Graz	08.30-11.30	083

März 2006						
Datum		Titel	ReferentIn	Veranstaltungsort	Uhrzeit	Code
Mi	01.	Entwicklung braucht Bewegung	Lang	PfarrKIGA Ilz	14.30-18.00	084
		Lernen durch Bewegung (1/2)	Kirner-Fankhauser	KIGA Mürzhofen	14.30-18.00	085
Do	02.	Power entfalten ...(1/4)	Fürst/Hofer	Mosaik	08.00-11.30	086
		I spür mi Nimma (1/3)	Kiegerl	KIGA Gratwein	14.30-18.00	087
		Lehrgang „Leiten mit Qualität“ Modul 3	Pretis	Volkshaus Frohnleiten	15.00-18.30	140
Fr	03.	Lehrgang „Leiten mit Qualität“ Modul 3	Pretis	Volkshaus Frohnleiten	09.00-17.00	140
Mo	06.	Zertifiziertes Beobachten (2/2)	Zeilinger	BAKIP Liezen	14.30-18.00	064
		I spür mi Nimma (2/3)	Kiegerl	KIGA Gratwein	14.30-18.00	087
		Herausford. i. berufl. Alltag/KB	Kober-Murg	KIGA Altenmarkt	14.30-17.30	088
Di	07.	Zertifiziertes Beobachten (2/2)	Zeilinger	Gemeinde Bruck	08.30-12.00	066
		Zertifiziertes Beobachten (2/2)	Zeilinger	Hotel z. Kapuzinerplatz	14.30-18.00	069
		Erlebnisreise in die KiKri	Klösch/Seereiner/...	KIKRI Bruck	15.00-18.00	089
Mi	08.	Ich verstehe deine Sprache nicht	Güre/Frewein	Roter Saal	14.30-18.00	090
		Zertifiziertes Beobachten (1/2)	Zeilinger	ABZ Andritz	09.00-17.00	091
		Wenn Kinder anders sind (1/2)	Wirnsberger/Persil	KIGA Lieboch	14.30-18.00	092
		Herausford. i. berufl. Alltag/KGP	Auer	Stempfergasse 7	14.00-17.00	093
		Herausford. i. berufl. Alltag/KB	Kober-Murg	KIGA Fehring	14.30-17.30	094
Do	09.	Power entfalten ...(2/4)	Fürst/Hofer	Mosaik	08.00-11.30	086
		I spür mi Nimma (3/3)	Kiegerl	KIGA Gratwein	14.30-18.00	087
		Zertifiziertes Beobachten (1/2)	Zeilinger	Kulturhaus Bad Waltersdorf	09.00-17.00	095
		Herausford. i. berufl. Alltag/KB	Pint	KIGA Frojach Katsch	14.30-17.30	096
Fr	10.	Zertifiziertes Beobachten (1/2)	Zeilinger	Steinhalle Lannach	09.00-17.00	097
Mo	13.	Englisch flies through the kindergarten (1/3)	Interpoint	BAKIP Graz	15.00-18.30	099
		Herausford. i. berufl. Alltag/Hort	Pint	Hort Josefinum	14.30-17.30	100
		Sprache haben - sprechen können (1/3)	Pfaller	KIGA Mooskirchen	14.30-18.00	101
Di	14.	Wenn Eltern sich trennen ...	Jellenz-Siegel/RPI	KIGA Leibnitz	14.30-18.00	102
		Wenn Kinder anders sind (2/2)	Wirnsberger/Persil	KIGA Lieboch	14.30-18.00	092

März 2006						
Datum	Titel	ReferentIn	Veranstaltungsort	Uhrzeit	Code	
Mi	15.	Bewegte Bilderbücher	Kresse	KIGA Rosenberggürtel	14.30-18.00	103
		Wenn Kinder anders sind (1/2)	Wirnsberger/Persil	PfarrKIGA Heiligenkreuz	15.00-18.30	104
		Wege der interk. u. interrel. Zus.arb. (1/2)	Lang/RPI	RPI	14.30-18.00	105
		Lernen durch Bewegung (2/2)	Kirner-Fankhauser	KIGA Mürzhofen	14.30-18.00	085
		Herausford. i. berufl. Alltag/KiKri	Auer	Stempfergasse 7	14.00-17.00	106
Do	16.	Klanggeschichten (1/3)	Postl	Mosaik	14.30-18.00	107
		Herausford. i. berufl. Alltag/KB	Frewein	GH Gietl	14.30-17.30	108
		Herausford. i. berufl. Alltag/KB	Pint	KIGA Rottenmann	14.30-17.30	109
		Herausford. i. berufl. Alltag/Hort	Gaberz	Hort Kalsdorf	08.00-11.00	110
Mo	20.	Englisch fließt through the kindergarten (2/3)	Interpoint	BAKIP Graz	15.00-18.30	099
Di	21.	Sprache haben - sprechen können (2/3)	Pfaller	KIGA Mooskirchen	14.30-18.00	101
		Wenn Kinder anders sind (2/2)	Wirnsberger/Persil	PfarrKIGA Heiligenkreuz	15.00-18.30	104
Mi	22.	Herausford. i. berufl. Alltag/KB	Auer	Stempfergasse 7	14.00-17.00	111
		Wege der interk. u. interrel. Zus.arb. (2/2)	Lang/RPI	RPI	14.30-18.00	105
		Wenn Kinder anders sind (1/2)	Wirnsberger/Persil	KIGA Hirnsdorf	15.00-18.30	112
		Gemeinsam bewegt sein (1/2)	Schuster/Narnhofer	Seniorenhaus Menda	15.00-18.00	113
Do	23.	Klanggeschichten (2/3)	Postl	Mosaik	14.30-18.00	107
		Herausford. i. berufl. Alltag/KGP	Pint	KIGA Pöls	14.30-17.30	114
		Herausford. i. berufl. Alltag/KiKri	Gaberz	BH Bruck/Mur	08.00-11.00	115
		Lehrgang Interkult. Pädagogik Modul 3	Kolb-Mzalouet	Stempfergasse 7	14.00-18.00	046
Fr	24.	Lehrgang Interkult. Pädagogik Modul 3	Kolb-Mzalouet	Stempfergasse 7	09.00-17.30	046
Mo	27.	Das Naturschauspiel ICH (1/3)	Kiegerl	Mosaik, Seminarraum	14.30-18.00	116
		Englisch fließt through the kindergarten (3/3)	Interpoint	BAKIP Graz	15.00-18.30	099
Di	28.	Wenn Kinder anders sind (2/2)	Wirnsberger/Persil	KIGA Hirnsdorf	15.00-18.30	112
Mi	29.	Meiner Lebenskraft auf der Spur	Dorneger/RPI	KIGA Oberzeiring	14.30-18.00	117
		Sprache haben - sprechen können (3/3)	Pfaller	KIGA Mooskirchen	14.30-18.00	101
Do	30.	Power entfalten... (3/4)	Fürst/Hofer	Mosaik	08.00-11.30	086
		Das Naturschauspiel ICH (2/3)	Kiegerl	Mosaik, Seminarraum	14.30-18.00	116
		Klanggeschichten (3/3)	Postl	Mosaik	14.30-18.00	107
		Konfliktmanagement (1/2)	Grötschnig	Gemeinde Dobl	14.30-18.00	118
Fr	31.	Konfliktmanagement (2/2)	Grötschnig	Gemeinde Dobl	09.00-17.00	118

April 2006						
Datum	Titel	ReferentIn	Veranstaltungsort	Uhrzeit	Code	
Mo	03.	Förderung der Handgeschicklichkeit	Pinter-Theiss	KIGA Unterbergla	14.30-18.00	119
Di	04.	Förderung der Handgeschicklichkeit	Pinter-Theiss	KIGA Zerlach	14.30-18.00	120
Mi	05.	Ich verstehe deine Sprache nicht	Gürel/Frewein	Großer Saal	14.30-18.00	121
		Förderung der Handgeschicklichkeit	Pinter-Theiss	KIGA Krieglach	14.30-18.00	122
		Lernen durch Bewegung (1/2)	Kirner-Fankhauser	PfarrKIGA Stainach	14.30-18.00	123
Do	06.	Power entfalten... (4/4)	Fürst/Hofer	Mosaik	08.00-11.30	086
		Das Naturschauspiel ICH (3/3)	Kiegerl	Mosaik, Seminarraum	14.30-18.00	116
		Kybernetische Methode (1/3)	Dreher	ABZ Andritz	09.00-18.00	124
Fr	07.	Kybernetische Methode (2/3)	Dreher	ABZ Andritz	09.00-18.00	124
Sa	08.	Kybernetische Methode (3/3)	Dreher	ABZ Andritz	09.00-13.00	124
Mi	19.	Lernen durch Bewegung (2/2)	Kirner-Fankhauser	PfarrKIGA Stainach	14.30-18.00	123
Do	20.	Zertifiziertes Beobachten (2/2)	Zeilinger	Steinhalle Lannach	14.30-18.00	097
Fr	21.	Zertifiziertes Beobachten (2/2)	Zeilinger	ABZ Andritz	08.30-12.00	091
		Zertifiziertes Beobachten (2/2)	Zeilinger	Kulturhaus Bad Waltersdorf	14.30-18.00	095
		Gesundheitsbildung mit Kindern durch Eutonie (2a/2)	Crüsemann	Atempädagogische Praxis, Graz	14.30-18.00	070
Sa	22.	Gesundheitsbildung mit Kindern durch Eutonie (2b/2)	Crüsemann	Atempädagogische Praxis, Graz	09.00-17.00	070
Mo	24.	Bücher für die Kinderkrippe	Schnedlitz	KiKri Sandgasse	08.00-11.30	126
		Interessante Websites	Hosp-Hermann	EDV-Raum Bürgergasse	15.00-18.30	127

**April 2006**

Datum	Titel	ReferentIn	Veranstaltungsort	Uhrzeit	Code
Mi 26.	Gemeinsam bewegt sein (2/2)	Schuster/Narnhofer	Seniorenhaus Menda	15.00-18.00	113
Do 27.	Lehrgang „Leiten mit Qualität“ Modul 4	Grötschnig	Volkshaus Frohnleiten	15.00-18.30	140
Fr 28.	Team-Kultur ?! (2/2)	Egi	Stempfergasse 7	09.00-16.00	068
	Kreatives Gestalten (1/3)	Hosp-Hermann	BAKIP Judenburg	15.00-18.30	129
	Lehrgang „Leiten mit Qualität“ Modul 4	Grötschnig	Volkshaus Frohnleiten	09.00-17.00	140

**Mai 2006**

Datum	Titel	ReferentIn	Veranstaltungsort	Uhrzeit	Code
Mi 03.	Religion und Alltag	Mayer-Skumanz/RPI	RPI	14.30-18.00	130
Do 04.	Erfolgreich arbeiten im Team (1/2)	Grötschnig	GH Salmhofer	14.30-18.00	131
Fr 05.	Erfolgreich arbeiten im Team (2/2)	Grötschnig	GH Salmhofer	09.00-17.00	131
	Kreatives Gestalten (2/3)	Hosp-Hermann	BAKIP Judenburg	15.00-18.30	129
Mo 08.	Herausford. i. berufl. Alltag/KiKri	Pint	Region 3	14.30-17.30	132
	Persönliche Batterien aufladen	Walkner/Kubassa	Weienthal/Bruck	09.00-16.00	133
	Spiele im Kreis	Persil	KIGA Empersdorf	15.00-18.30	134
Mi 10.	Entwicklung braucht Bewegung	Lang	KIGA Bruck, Th. Körnerstr.	14.30-18.00	135
	Spiele im Kreis	Persil	KIGA Flurgasse	15.00-18.30	136
Fr 12.	Kreatives Gestalten (3/3)	Hosp-Hermann	BAKIP Judenburg	15.00-18.30	129
Do 18.	Herausford. I. berufl. Alltag/SKGP	Frewein	GH Gietl	14.30-17.30	137
	Lehrgang Interkult. Pädagogik Modul 4	Kolb-Mzalouet	Stempfergasse 7	14.00-18.00	046
Fr 19.	Lehrgang Interkult. Pädagogik Modul 4	Kolb-Mzalouet	Stempfergasse 7	09.00-17.30	046
Do 25.	Exkursion nach Wien (1/3)	Földy/RPI	Stephanushaus	08.00-18.00	138
Fr 26.	Exkursion nach Wien (2/3)	Földy/RPI	Stephanushaus	08.00-18.00	138
Sa 27.	Exkursion nach Wien (3/3)	Földy/RPI	Stephanushaus	08.00-18.00	138

**Juni 2006**

Datum	Titel	ReferentIn	Veranstaltungsort	Uhrzeit	Code
Do 01.	Entspannen – Yoga – im KIGA-Alltag (1/2)	Schöppel	Ezerzitenhaus	14.30-18.00	139
Do 08.	Entspannen – Yoga – im KIGA-Alltag (2/2)	Schöppel	Ezerzitenhaus	14.30-18.00	139
	Lehrgang Interkult. Pädagogik Modul 4	Kolb-Mzalouet	Stempfergasse 7	14.00-18.00	046
Fr 09.	Lehrgang Interkult. Pädagogik Modul 4	Kolb-Mzalouet	Stempfergasse 7	09.00-17.30	046
Do 29.	Lehrgang „Leiten mit Qualität“ Modul 5	Grötschnig	Volkshaus Frohnleiten	15.00-18.30	140
Fr 30.	Lehrgang „Leiten mit Qualität“ Modul 5	Grötschnig	Volkshaus Frohnleiten	09.00-17.00	140

- Region 1 – Graz-Stadt  
 Region 2 – Bruck-Mur, Graz-Umgebung, Mürzzuschlag  
 Region 3 – Judenburg, Knittelfeld, Leoben, Liezen, Murau  
 Region 4 – Deutschlandsberg, Leibnitz, Radkersburg, Voitsberg,  
 Region 5 – Feldbach, Fürstenfeld, Hartberg, Weiz

- KGP = KindergartenpädagogInnen  
 SKGP = SonderkindergartenpädagogInnen  
 KB = KinderbetreuerInnen